

Nr. 12

**selber
machen**

Dezember
2006



selber machen

Österreich 3,50 € – Schweiz 6,00 sfr
BeNeLux 3,50 € – Frankreich 4,00 € – Italien 4,00 € – Spanien 4,00 €
Portugal (cont.) 4,00 € – Griechenland 4,50 € – Slowenien 920 SIT

Deutschland
2,95 €



Tolle Gewinne!

Europas auflagenstärkstes Do-it-yourself-Magazin



**60 Seiten
Rätsel-EXTRA**

Hauptgewinn:
eine Reise im Wert von
10000 Euro



KINDER

Alkoven-Bett



BASTELN

Geschenk-Ideen



Ganz einfach:

Farb-Effekte

- Wischtechnik
- Reibetechnik
- Beizen & Lasieren

Ratgeber

Schnee räumen

Renovieren

Neue Trittschalldämmung

Im Test

Akkuschrauber aus dem TV

Es gibt viel zu tun...



... ich fang schon mal an!

Emil Lux GmbH & Co. KG • Emil-Lux-Str. 1 • D-42929 Wermelskirchen • Fon: +49 (0)2196/76-4000 • Fax: +49 (0)2196/76-4002 • www.lux-tools.com



GUTES WERKZEUG IST LUX

DEZEMBER

THEMA DES MONATS



Liebe Leserin, lieber Leser!

Wahrscheinlich liegt vor Ihrer Haustür zur Zeit noch gar kein Schnee. Trotzdem haben wir in diesem Heft ein Thema rund um die „weiße Pracht“. Warum? Weil jetzt die beste Zeit ist, um sich zu wappnen. Mein Rat: Geben Sie sich einen Ruck, kümmern Sie sich jetzt um Schneeschieber, Tausalz & Co.! Oder haben Sie schon einmal versucht, Winterreifen fürs Auto zu kaufen, wenn es gerade das erste Mal im Jahr richtig schneit? Das ist ungefähr so erfolgversprechend, wie Schlittschuhe an dem Tag zu kaufen, wo die Seen endlich zugefroren sind. Das Thema Schnee hat aber noch weitere, unangenehme Facetten: Wissen Sie genau, wann Sie den Bürgersteig vor Ihrem Haus geräumt haben müssen? Was passiert, wenn es tagsüber schneit, während Sie zur Arbeit sind? Die Antworten auf diese Fragen sollten Sie kennen – und das möglichst, bevor die ersten Schneeflocken auf Garten und Gehsteig fallen. Einen schönen und sicheren Winter wünscht Ihnen Ihr

Th → Mauz

Thomas Mauz
Chefredakteur

Foto: Chris Lambertsen



Remmers bester Schutz!

25 Jahre Aidol HK-Lasur



6-fach Schutz

Schützt Ihr Holz im Freien

- gegen Bläue & Pilze
- gegen Fäulnis
- gegen Holzschadinsekten
- gegen Schimmel & Algen
- gegen UV-Strahlung
- gegen Feuchtigkeit



Remmers – Holzschutz erster Klasse!
Telefon: 054 32/83-0 • Fachhändler unter www.remmers.de

INHALT

DEZEMBER

WOHNEN

Adventskalender

Reaktiviert: Alter Setzkasten stellt tägliche Überraschung bereit 6

Alkovenbett

Verwandlung: Ein Etagenbett und zwei Schränke von Ikea werden zur gemütlichen Schlafhöhle 8

Mal-Effekte

Au revoir, Tristesse: Ornamente, Muster und Texturen für Ihre Möbel 14

TECHNIKJOURNAL

Test: Säbelsägen

Test der Einhell LE-FS 600 SB; dazu: ihre Konkurrenten 34

Beizen und Lasieren

Verdunklungsgefahr: Wie Sie mit den klassischen Holzbehandlungsarten Ihre Einrichtung veredeln 38

Trittschalldämmung

Entfaltung: Neue Trittschalldämmung macht das Verlegen leicht 44

Schneeräumen

Fegen und Streuen: Wie Sie der weißen Pracht Herr werden 46

„Das schenk' ich mir!“

Endlich! Sieben SELBERMACHEN-Mitarbeiter erfüllen sich einen langgehegten Wunsch 52

MAGAZIN

Reportage

Weg vom Öl: Brennholz selber schlagen liegt im Trend 20

Nachrichten

Das Neueste aus Industrie und Werkstatt 24

Kurztest: Dual Drill

Eine für alles: Mit Wendebohrfutter bohren und schrauben 34

Titelfoto: Christian Bordes

Unser Titelthema



ADVENTSKALENDER Seite 6



MAL-EFFEKTE Seite 14



GARTENBASTELEI Seite 64



DAS SCHENK' ICH MIR Seite 52

TECHNIK

JOURNAL

SÄBELSÄGEN Seite 34



TRITTSCHALLDÄMMUNG Seite 44





ALKOVENBETT Seite 8



WEIHNACHTSLICHT Seite 74



BEIZEN UND LASIEREN Seite 38



SCHNEERÄUM-TECHNIK Seite 46

GARTEN

Gartenbastelei

Drei Vorschläge, die Ihnen die Wartezeit zur Saison 07 verkürzen 64

Gabionen

Neues Baumaterial für den Garten: Gitterboxen mit Natursteinen 68

Garten im Dezember

Orchideen auf der Fensterbank; Pflanzenschutz im Winterquartier 70

Lichtgestalten

Wie aus OSB-Platten leuchtende Weihnachtsobjekte werden 74

Ein Licht brennt

Weihnachtsdeko im Garten gehört heute dazu. Aber sicher! 76

SERVICE

Leserbriefe 58

Katalog-Shop 59

Herstelleradressen 60

Die Selbstären 60

Impressum 61

Service 62

Vorschau auf Heft 1/2007 78

selber machen
DIY

LESERTELEFON

Fragen? Eine Nummer für alle Fälle:

(0 40) 27 17-33 33

zum normalen Telekom-Tarif!

Redaktion:

Telefon (0 40) 27 17 20 75

e-Mail: redaktion@selbermachen.de

Internet: www.jalag.de

Postfach 60 23 69, 22233 Hamburg

Leserservice: Abo

Telefon (0 40) 87 97 35-40

Telefax (0 40) 27 17 20 79

e-Mail: leserservice@jalag.de

Internet: www.jalag.de/aboshop



Seite 51

Bestellservice: Baupläne, CD-ROMs, Sonderhefte, Heftnachbestellung

Telefon (0 40) 87 97 35-30

Telefax (0 40) 87 97 35-9

e-Mail: shop@selbermachen.de

Internet: www.selbermachen.de

Keine dreckige Anmache!

Fertig-spachtel

für Gipskartonwände zum
Verfugen und Finishen



1. schneller

kein Anmischen, kein Warten,
Deckel ab - los geht's

2. leichter

beste Gleiteigenschaften,
einfach zu schleifen,
Gewichtsreduktion bis 35%

3. sauber

kein Eintrocknen, kein Abfall,
Deckel drauf - das war's

NEU

Jetzt erhältlich
bei Hornbach und
im ausgesuchten
Baustofffachhandel.

Made by
USG



SHEETROCK®

www.sheetrock.de

Advent,

Was verbirgt sich hinter der 17? Julia lüftet für uns das Geheimnis und zieht vorsichtig den Deckel aus dem Fach. Es ist eine Praline aus weißer Schokolade, die das Leckermäulchen erfreut.



Advent...



Alle Jahre wieder begeistert der Adventskalender Kinder, die sich die Freude auf das Weihnachtsfest mit täglichen Überraschungen versüßen. Da die mit Schokolade gefüllten Modelle aus dem Supermarkt langweilig sind, haben wir eine tolle Alternative, die einfach nachzumachen ist. Als Grundausrüstung für diesen Kalender brauchen Sie einen Setzkasten. Falls Sie keinen haben: Es gibt sie ab etwa 25 Euro im Kaufhaus. Dann müssen Sie nur noch die Deckel, die aus zwei Papplagen bestehen, anfertigen (siehe rechts). Damit diese fest auf den Fächern sitzen, sollte die Pappe 1,5 bis 2 mm dick sein. Motivpapiere für die Fronten finden Sie in Zeitschriften oder auf Geschenkbögen. Die Positionierung der Deckel ergibt sich nach Größe des Setzkastens. Bemessen Sie die Größe der Deckel so, dass nebeneinander platzierte nicht stramm auf Stoß sitzen. Aber nicht nur die Kleinen, auch Erwachsene mögen Adventskalender. Und da ist dieser etwas ganz Besonderes, denn er ist gleichzeitig ein Nikolausgeschenk und beginnt erst am 6. Dezember.

Kugeln und Sterne: Gerda Hüsch

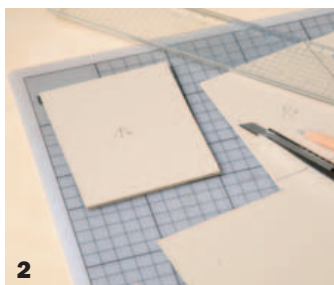
Dieser Setzkasten übernimmt einmal im Jahr einen ausgefüllten Nebenjob – als Adventskalender. Hinter den bunten Deckeln, die Sie selbst gestalten, werden die Gaben versteckt. Eine Idee zum Nachmachen!



In der vergoldeten Pappschachtel werden die Deckel nach der Adventszeit aufbewahrt. Dann kommen wieder die kleinen Sammlerstücke, die so lange in diese Schachtel wandern, an ihren angestammten Platz.



1



2



3



4



5



6



7



8

1 Zuerst die Nummern festlegen und im jeweiligen Fach markieren. Innenmaß der Fächer genau ausmessen, und die Maße notieren.

2 Für die äußere Papplage 3 mm pro Seite zugeben, auf die Pappe zeichnen und mit dem Cutter ausschneiden. Für die innere Lage das Fachinnenmaß nehmen und je Seite zweimal die Materialstärke des Filzes abziehen.

3 Äußere Lage auf Motivpapier legen und zuschneiden. Mindestens 1,5 cm breiten Saum lassen.

4 Motivpapier auf die Pappen kleben (Bastelkleber transparent von Uhu). Mit dem Falzbein das Papier vorsichtig glatt streichen. Ecken schräg abschneiden und Papier umschlagen.

5 Den Bastelfilz für die innere Lage zuschneiden, 1,5 cm Saum lassen. Pappe einkleistern, auf den Filz drücken. Filzecken abschneiden, Saum um die Seiten schlagen.

6 Jetzt die innere Lage mit dem Filz mittig auf die Rückseite der äußeren Papplage kleben.

7 Auf die Motivseiten der Deckel schreiben Sie mit einem Goldstift (von Edding) die Zahlen 6 (ab Nikolaus-tag) oder 1 bis 24.

8 Zum Schutz den Deckel mit Wachs (ohne Lösungsmittel) einreiben und seidenmatt polieren.

Idee: Karen Wenzel; Fotos: Christian Bordes; Styling: Ursi Nüttgens



ALKOVENBETT im Country-Look



Ob als uriges Gästebett oder kuschelige Koje fürs Kinderzimmer. Ein so genannter Alkoven ist originell und heimelig zugleich. Sie werden erstaunt sein, wie leicht diese Konstruktion zu bauen ist.

Ein Alkoven ist eine historische Bett niche oder ein kleiner Nebenraum, in dem sich eine Schlafgelegenheit befindet. Solche Alkoven wurden in den früheren schlecht beheizten Bauernhäusern auch gern zwischen der beheizbaren Stube und der Küche eingebaut, und waren somit besser gewärmt als freistehende Betten.

Heute, in Zeiten von Zentral- und Fußbodenheizung, spielt der Wärmefaktor eine nicht mehr ganz so große Rolle. Vielmehr ist es der urig-ländliche Charme, der von solch einem Bett ausgeht.

SELBERMACHEN hat sich nun des Themas angenommen, weil der Landhausstil, manchmal

auch „Country-Look“ genannt, immer populärer wird – allerdings ist er meist nur für viel Geld zu haben.

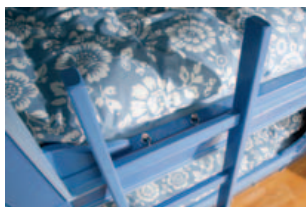
Dass es aber auch anders geht, beweisen wir Ihnen hier einmal mehr mit unserer Alkoven-Variante: Sie besteht im Kern aus einem Etagenbett und zwei fast deckenhohen Küchenschränken von Ikea. Bett und Schränke wurden so mit Spanplatte, Sperrholz und Tapete verkleidet, dass kaum zu erkennen ist, dass es sich hier nicht um eine massiv hergestellte Version handelt. Aber lesen Sie selbst, wie sich das Bett verwandelt!

Bettwäsche, Handtücher, Kartons, Decken, Teppich, Stofftiere: Ikea; Stuhl: Spanien Importe Hamburg; Fußboden: Kaindl/Hornbach; Tapete: Rasch

Das Alkovenbett

ist zwar Deckenhoch, die verwendeten Schränke jedoch nur fast. Dadurch entsteht im Inneren eine kleine Ablage, auf der so manches Plüschtier oder die Nachtlektüre Platz findet.

Unten: Hier wird die kleine Schummelei mit den aufgesetzten Türen deutlich.

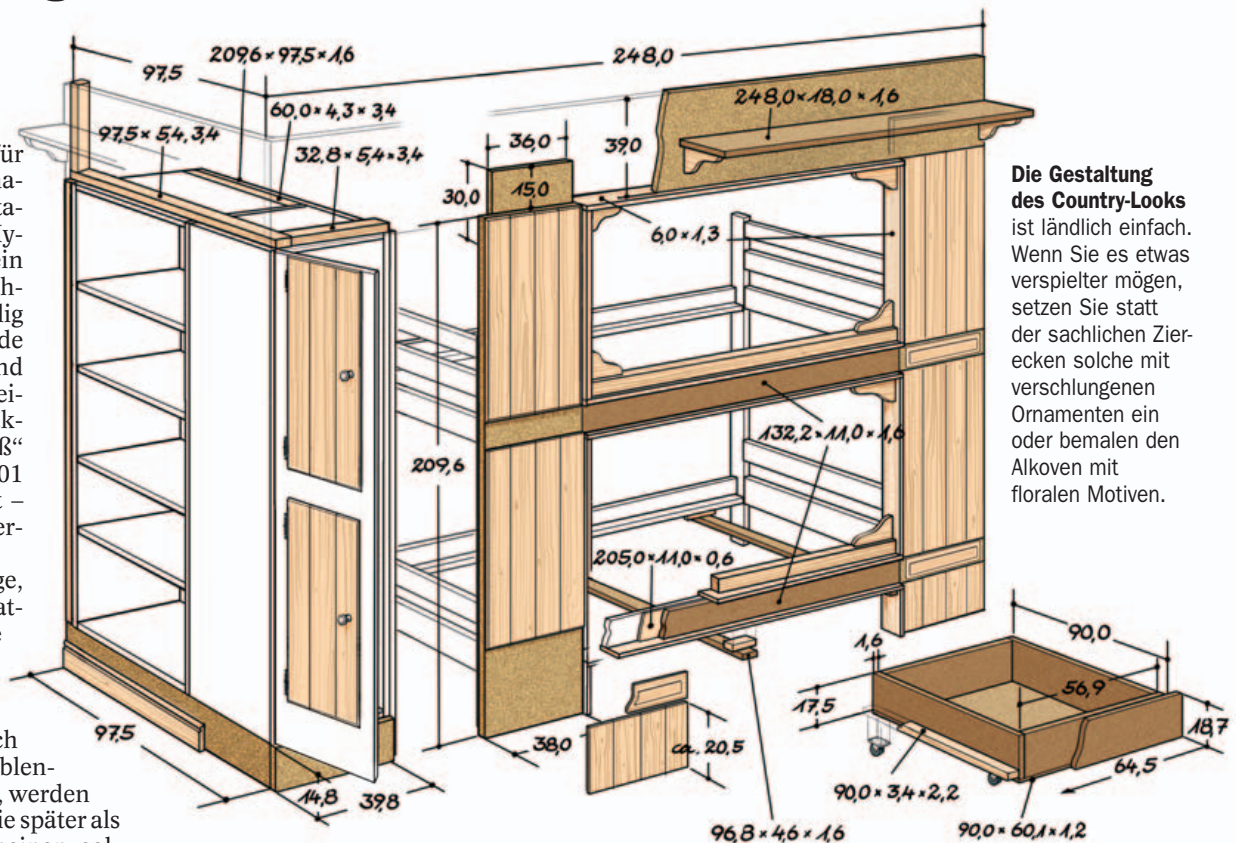


Die Einstiegsleiter ist gegen Umkippen gut gesichert. Dazu sitzen in der obersten Sprosse der Leiter zwei Ringhaken, die über zwei kleine metallene Möbelknöpfe gestülpt werden. Die Möbelknöpfe selbst sind im Querholm mit einer dünnen Gewindestange eingelassen.



Und so wird's gemacht

Als Grundsteine für dieses Bauvorhaben werden das Etagenbett namens „Mydal“ für 70 Euro, ein 40 cm breiter Hochschrank „Faktum, Ärlig weiß“ (Schrank-Kode FA500 für 70 Euro) und ein weiterer 60 cm breiter Hochschrank „Faktum, Ärlig weiß“ (Schrank-Kode FA501 für 70 Euro) benutzt – alles von Ikea. Als Verkleidungsmaterial kommt günstige, 16 mm dicke Spanplatte oder MDF-Platte aus dem Baumarkt zum Tragen. Nachdem die Verkleidungen, also auch Sockel- und Deckenblenden, angebracht sind, werden sämtliche Bauteile, die später als massive Wand erscheinen sollen, mit einer Tapete beklebt. Beachten Sie unbedingt, dass die Tapete auf den beschichteten Ikea-Schränken nur kleben bleibt, wenn zuvor die Flächen angeschliffen wurden und als Tapetenkleister ein Styroporkleber verwendet wird. Die blauen Türimitationen auf der grünen Schranktür werden erst gestrichen und dann mit Montagekleber aufgeklebt.



Die Gestaltung des Country-Looks ist ländlich einfach. Wenn Sie es etwas verspielter mögen, setzen Sie statt der sachlichen Zierecken solche mit verschlungenen Ornamenten ein oder bemalen den Alkoven mit floralen Motiven.



1 Die beiden Ikea-Küchenschränke werden zunächst mit Momentzwingen fixiert und miteinander verschraubt. Die Sockelblenden bestehen aus Spanplatte und werden gegen ein Verkippen durch ein T-förmiges Anbaustück gesichert.

2 Das T-Stück bei der kurzen Sockelblende springt um Sockelblendendicke (hier 16 mm) zurück und bietet so einen Anschlag für die lange Blende. Die Blenden werden mit Montagekleber festgeleimt.

3 Als Anschlagleisten für die oben umlaufenden Blenden werden Dachlatten so montiert, dass sie nach vorne kantenbündig abschließen und seitlich um 16 mm zurückspringen.

4 + 5 Rückansicht großer Schrank: Um die durchgehende Spanplattenwand montieren zu können, wird der Schrank mit drei Dachlatten in 4,3 cm Dicke hinterfüllt und darauf dann die Spanplatte geschraubt.

6 + 7 Nun die komplette Wand mit Tapete bekleben. Dazu die Spanplatte einmal zuvor mit dem Tapetenkleister einstreichen und trocknen lassen. Nun erst die ebenfalls eingeleistete Tapete aufbringen und festrollen. Überstände werden noch in halbnassem Zustand mit dem Messer entfernt.



GANZ EINFACH VON ALLEM DAS BESTE!

DER FEINSCHMECKER-CLUB Magazin | Ausgabe 2/2006 | 2007
www.der-feinschmecker-club.de

DER FEINSCHMECKER CLUB



Über **500** *exklusive Ideen* zum Verschenken und Genießen

Jetzt mitmachen!
Kreuzfahrt zu gewinnen!

Das neue Magazin von DER FEINSCHMECKER CLUB ist da! Mit ausgewählten Angeboten rund um die Themen Delikatessen, Küche, Wein, Reisen und Lifestyle. Viele Artikel werden exklusiv für DER FEINSCHMECKER gefertigt und sind nur in limitierter Stückzahl erhältlich. Bestellen Sie jetzt kostenlos Ihr persönliches Exemplar unter **Telefon 040 / 87 97 35 60**, per E-Mail unter **bestellung@feclub.de** oder auch unter **www.der-feinschmecker-club.de**

DER FEINSCHMECKER
C L U B

Vom Ikea-Bett zum Alkoven

Für die weiteren Arbeiten empfehlen wir, das Bett in „Rückenlage“ zu bringen:

8 Da die seitlichen Holme bei dem Etagenbett gegenüber den aufrechten Stollen um etwa 6 mm zurückspringen, wird zunächst je ein Sperrholzstreifen in eben dieser Stärke aufgenagelt. So erhält man ein gleiches Niveau von Holmen und Stollen, damit die Verkleidungsplatten flächig angeschraubt werden können.

9 Die etwa 2 bis 3 mm überstehenden Schrauben in den Stollen werden rückseitig in die Verkleidungsplatten eingelassen. Dazu die Platte auflegen, mit einem Stück Restholz die Schraubenmitte ausloten und auf die Platte übertragen.

10 Mit einem 20-mm-Forstnerbohrer beziehungsweise -Kunstbohrer ein 5 mm tiefes Sackloch bohren.

TAPETEN

Sämtliche Kunststoffoberflächen, die tapeziert werden sollen, müssen leicht angeschliffen werden. Anschließend wird die Tapete mit Styroporkleber (etwa Methylan Styropor) aufgeklebt.

11 Die Platte umdrehen und auf das Bettgestell schrauben. Damit die Platte seitlich exakt um 16 mm übersteht, wird ein entsprechend dickes Reststück als Montagehilfe mit einer Momentzwinde fixiert.

12 Am oberen Ende der Verkleidungsplatten werden rückseitig links wie rechts Verbindungslaschen zur Befestigung der Deckenblende montiert (siehe auch Abb. 17).

13 Anschrauben der Verkleidungsplatten auf den Holmen: Wir empfehlen, auch hier Zulagehölzchen zu benutzen, die die Platten exakt bündig auf dem Holmen zu platzieren.

14 Zunächst die quer verlaufenden Rahmenleisten mit Holzleim und Momentzwingen fixieren. Anschließend die aufrechten Leisten genau einpassen und einleimen.



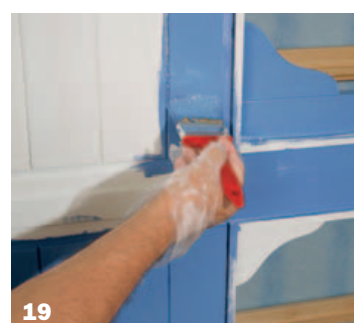
15 Die 9,5 cm breiten, 6 mm dicken Sperrholzstreifen, deren Kanten gefast sind, werden mit Holzleim aufgeklebt. Zum Verteilen des Leims eignet sich ein Zahnpachtel aus Kunststoff. Sind die Sperrholzstreifen in Position, werden sie angepresst. Das klappt am besten, wenn Sie ein Stück beschichtete Spanplatte (Reststück) auf die Streifen legen und diese dann mit gefüllten Wassereimern beschweren.

16 Unteransicht: Schmale MDF-Streifen dienen als Schubkastenführungen.

17 Noch einmal veranschaulicht: Links die beiden Schrankelemente, rechts das Ikea-Bett, teilweise verkleidet und mit hölzernen Zierecken (freie Form aus einer Leimholzplatte herausgesägt) versehen.

18 Als „Herausfallschutz“ eine Dachlatte quer in den Einstieg einleimen. Die Deckenblende wird dann mit jener Tapete beklebt, die für den Raum vorgesehen ist, und nach dem Durchtrocknen montiert. Da man hier keine Zwinde ansetzen kann, benutzt man zwei stabile Leisten, um die obere Rahmenleiste mit der Blende zusammenzupressen.

19 Zuletzt alles grundieren und in dem ausgewählten Farbton lackieren.





Großzügige Schubladen halten viel Platz für Wäsche, Bettdecken und Extrakissen bereit. Wer mag, kann natürlich hier auch seine Nachtlektüre oder ein Bett-hupferl verstecken.

20 Die Schubladen bestehen aus unbehandeltem MDF-Platte. Auch hier wird alles stumpf verleimt, weil dieses Material beste Verleimqualitäten hat und deshalb auf Holzverbindungen verzichtet werden kann.

21 Seitlich werden noch Holzleisten zur Montage der Rollen angebracht. So bewegen sich die Schubladen nur wenige Millimeter über dem Boden.



21



22



Mit einem Vorhang wird's noch wohlgiger

Was wäre ein traditionelles Alkovenbett ohne den typischen Vorhang? Aber keine Bange, dazu müssen Sie keinen Nähkurs belegt haben, denn wir haben für Sie eine einfache und effektive Lösung gefunden.

(A) Schneiden Sie zunächst den Vorhangstoff unter Zugabe von ringsherum etwa 5 cm mit einer Zackenschere oder einem Rollcutter mit Zackenklinge zu (siehe auch Servicekasten rechts). Die Zackenklingen verhindern ein späteres Ausfransen der Stoffränder. Sie müssen also nicht noch einmal umgenäht oder umgebügelt werden.

(B) Zunächst wird der Stoff ringsherum um eben genannte 5 cm umgebügelt. Ist der Stoff erkaltet legen Sie einen Streifen Saumfix-Vlies (GoldZack von Prym) in den Saum. Nun ein feuchtes Tuch oben auflegen und mit dem Bügeleisen den Saum entlang bügeln. Das Saumfix-Vlies verklebt nun die gewünschten Bereiche und man erhält einen rundum perfekten Saum, ohne je eine Nähmaschine gesehen zu haben!

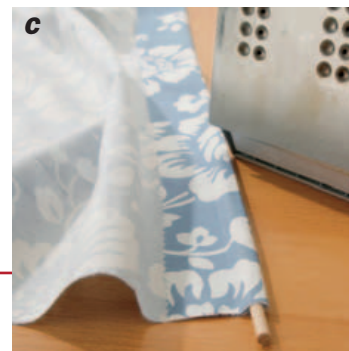
(C) Mit Saumfix lassen sich auch Tunnel oder Hohlsäume für eine Stangenbefestigung anfertigen.



A



B



C

! SERVICE

WAS IST...?

FASE/GEFAST

Eine Fase ist eine meist auf 45 Grad abgeschrägte Kante, die bei Holz durch Bearbeiten mit der Oberfräse, mit der Tischkreissäge oder mit Schleifmitteln entsteht.

ROLLCUTTER/ROLLSCHNEIDER

Das ist ein Messer mit runder, sich frei drehender Klinge für Textilien und Papier. Beim Schneiden mit dem Rollcutter kommt der Druck von oben, der Stoff wird also nicht angehoben wie etwa bei einer Schere. So entsteht eine exakte Schnittkante. Auch Rundungen können mit dem Rollcutter in einem Zug geschnitten werden und gelingen dadurch harmonischer als beim Zuschneiden mit der Schere. Die sehr scharfe Klinge durchtrennt problemlos Filz, Leder, Fleece und ähnliche Stoffe. Rollschneider gibt es mit gerader Klinge sowie mit Wellen- und Zackenklinge.



WO GIBT'S...?

ROLLCUTTER UND SAUM-FIX:

Prym, Telefon (0 24 02) 14 25 51;
TAPETEN:
Gebr. Rasch, Telefon (0 54 61) 8 11-0.

Die Herstelleradressen finden Sie auf Seite 60.

DURCHREIBE-EFFEKT
(Einfache Fassmalerei)



SCHLEIER-EFFEKT
(Lasiertechnik)

OBERFLÄCHEN kreativ gestalten

Sauber lackierte Holzoberflächen sind schwer hinzubekommen und beileibe nicht für alle Möbel die beste Lösung. Wir haben viel bessere und ungewöhnlichere Ideen.

Das Problem kennen Sie: Kaum steht Ihr neu und günstig erworbenes Holzmöbel zu Hause, kommt Ihnen das kieferntypische astige Hellbraun irgendwie piefig und langweilig vor. Was tun: Lackieren? Viel zu schwierig. Bekleben? Doch nicht bei Massivholzmöbeln! Lasieren? Wird aller Erfahrung nach noch piefiger.

Wir haben Besseres für Sie. Unsere Oberflächentechniken machen aus einer simulierten Antiquität ein echtes, unverwechselbares und noch über viele Generationen vererbbares Schmuckstück. Jede unserer drei Techniken ist von uns in einer bestimmten Farbkombination auf den Schrank gebracht worden, aber da es ja bekanntermaßen mindestens so viele Farben wie Geschmäcke gibt, steht Ihnen eine ungeheure Gestaltungsvielfalt zur Auswahl.

Wie immer bei der Anwendung für Sie neuer Techniken sollten Sie das Ganze auf einem Stück Restplatte ausprobieren und den richtigen Armschwung einüben, bevor Sie sich an Ihr bestes Stück wagen. Das bietet Ihnen auch die Möglichkeit, verschiedene Farbkombinationen oder einfach mal eine andere Farbauftrags-Reihenfolge auszuprobieren. Viel Spaß und viel Erfolg!

WISCH-EFFEKT
(Kratztechnik)

Sehr kommod

Sie haben kein Erbstück auf dem Speicher stehen? Diese Kommoden bekommen Sie z.B. bei Car Selbstbaumöbel. Adresse siehe Seite 60.



SCHLEIER-EFFEKT

(Lasertechnik)

Die schönsten und dabei absolut einzigartigen Muster bietet das Holz immer noch selbst. Bei der Oberflächenbehandlung mit einer Lasur bleibt diese Holzmaserung weitgehend sichtbar, weil Lasuren nur einen sehr geringen Pigmentanteil haben. In unserem Fall verwendeten wir eine Lasur auf Ölbasis. Öl dringt besonders tief in das Holz ein und bietet einen gewissen Schutz vor Wasser und anderen Flüssigkeiten, die im rohen Holz unübersehbare Spuren hinterlassen würden.

Wichtig beim Lasieren ist eine gute Untergrundvorbereitung. Weil es unüblich ist, Lasuren zwischenschleifen, können Sie das Holz vor dem Schleifen wässern. Dabei stellen sich die Holzfasern auf und können durch das Schleifen gebrochen werden. Das Ergebnis ist eine absolut glatte Oberfläche – Sie können loslasieren.



1 Durch Wässern der Oberflächen erreichen Sie eine staubfreie und später glatte Oberfläche. Mit nassem Schwamm gründlich abreiben und trocknen lassen.

2 Feines Schleifpapier (120er bis 150er) reicht aus, um die Fasern zu brechen. Grundsätzlich immer in Maserrichtung schleifen und Kanten nicht vergessen.



Lassen Sie Ihre Holzmaserung aufleben!

Holzlasuren für innen bekommen Sie fertig in allen erdenklichen Farbtönen im Baumarkt, auch als farblose Variante. Grundsätzlich sind Lasuren nicht deckend, allerdings können Sie den Deckungsgrad dadurch erhöhen, dass Sie die Flächen mehrmals lasieren. Wenn Sie eigene Farbtöne ver-

streichen möchten, können Sie ganz einfach eine transparente Lasur mit herkömmlicher Abtönfarbe anmischen. Aber Achtung: Abtönfarben sind sehr pigmentreich und führen dazu, dass die Holzmaserung weitgehend zugedeckt wird. Zu dick angerührte Lasuren können Sie allerdings mit ein wenig Wasser wieder verdünnen.



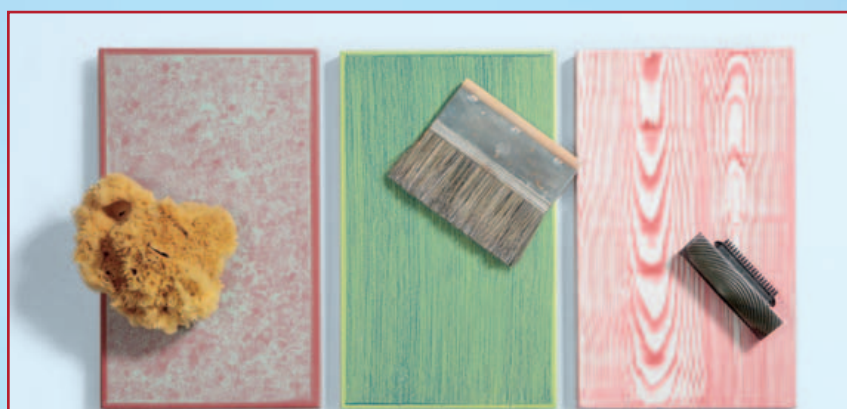
1 Bevor Sie die Fläche grundieren, sollten Sie sie auch hier wässern und gründlich schleifen. Eine Vorstreichfarbe auf Acrylbasis füllt die Poren und trocknet schnell.

2 Nach dem Trocknen der Grundierung verstreichen Sie die Grundfarbe, ebenfalls mit dem Pinsel. Nach dem Trocknen sehr fein (240er-Schleifpapier) zwischenschleifen.



Die gleichen Werkzeuge, die Sie für die Wandgestaltung einsetzen können, finden auch auf Holzoberflächen von Möbeln ihre Anwendung. Ob Schwamm, Bürste oder Rolle, alles ist auch im Kleinen möglich. Wobei man sagen muss, dass die Muster bestimmter Techniken, etwa der Wickeltechnik, nur auf großen Flächen wirklich zur Geltung kommen. Je kleiner die zu bearbeitende Fläche ist, desto kleiner und filigraner sollte auch das Muster und damit das Werkzeug sein.

Für sämtliche Effekte müssen Sie Ihre Holzoberflächen grundieren und mit einer Grundfarbe streichen. Wässern ist unnötig, da Sie nach der Grundierung sowieso zwischenschleifen sollten. Die Grundfarbe ist eine qualitativ gute weiße Wandfarbe, die Sie mit der zugehörigen Abtönpaste auf Ihren Wunshton trimmen. Die Grundfarbe bestimmt auch nach dem Auftrag der Wischeffekte immer noch den Gesamtton. Wollen Sie eine eher dunkle Schranktür haben, muss der Grundton dunkel sein und umgekehrt. Die Effektfarbe kann die Wirkung des Grundtons nicht mehr korrigieren. Wir empfehlen Ihnen, vor der eigentlichen Arbeit mit Ihren Farben an einem Reststück zu experimentieren.



Tupfen, bürsten, maserieren

Bevor Sie mit dem Effektwerkzeug Ihrer Wahl loslegen, sollten Sie an Ihrem Objekt einen kleinen Randstreifen abkleben. So lässt sich rundherum ein sauberer Abschluss erzielen. Einfaches Malerkrepp reicht aus, da die Farbe nicht flächig aufgebracht wird. Beim Arbeiten mit dem Maserierwerkzeug brauchen Sie keinen Rand, da ja gerade der An-

schein einer durchgehend farbigen Holzmaserung erzielt werden soll. Während Tupfen und Bürsten handwerklich nicht sehr anspruchsvoll sind, ist es das Maserieren schon. Hier müssen Sie an einem Reststück vor allem das schwierige Absetzen üben, damit die Holzoptik authentisch wird.



DURCHREIBE-EFFEKT (Einfache Fassmalerei)

Alte Möbel erhalten Ihre Patina und Ihren unwiderstehlichen Reiz durch die Abnutzungserscheinungen in Gestalt von durchgeschauerten Lack- und Farbflächen oder gebrochenen goldenen Verzierungen. Was Sie vielleicht nicht wissen: Diese Effekte können Sie ganz leicht selbst herstellen. Das einzige Geheimnis ist die Verwendung von mindestens zwei Farben, wobei Schwarz für einen möglichst authentischen Effekt quasi unverzichtbar ist. Aber Achtung: Reines Schwarz wirkt wenig lebendig, mischen Sie deshalb etwas Grün dazu!

Um den charakteristischen matten Farbton dieser alten Möbel nachzuahmen, greifen Sie am besten zu den Abtönfarben. Die kann man nämlich durchaus auch im unvermischten Zustand verstreichen. Damit die im trockenen Zustand recht spröde Farbe im Nachhinein nicht abblättert, verstreichen Sie nach allen Arbeitsschritten (aber vor dem Goldauftrag) einen Klarlack auf allen Flächen.



Schwarz-Rot-Gold oder lieber Weiß-Rot-Gold?

Anders als bei den Wisch-Effekten ist es beim Scheuer-Effekt *nicht* die Grundfarbe, die sich im fertigen Zustand durchsetzt, sondern die Deckfarbe. Möchten Sie also beispielsweise Rot als bestimmenden Farbton, müssen Sie schwarz grundieren. Grundsätzlich gilt, dass viel Schleifen die Grundfarbe stärker hervorholt,

Sie haben also durchaus einen gewissen Spielraum in Ihrem Farbspektrum. Das verwendete Schleifpapier sollte dabei nicht gröber als 120 sein. Übrigens sollten Sie auf eine Grundierung unter der Grundfarbe verzichten. Dann schimmert nach dem Schleifen nämlich auch noch die Holzmaserung leicht durch die Farben hindurch.





1 Mit einer schwarzen Abtönfarbe streichen Sie die rohen, ungründierten Holzflächen satt ein. Geben Sie dem Schwarz etwas Grün hinzu. Anschließend gut trocknen lassen!

2 Die Deckfarbe (hier Ochsenblut-Rot) verstreichen Sie ebenfalls mit dem Pinsel auf allen Flächen und Kanten. Dabei immer in Maserrichtung arbeiten.

3 Die Kanten wischen Sie mit einem weichen Tuch leicht ab, solange die Farbe noch nass ist! Danach die Farbe gut trocknen lassen!

4 Mit einer braunen Öllasur auf Kunstharzbasis frischen Sie den Rotton etwas auf, und in den Ecken und Poren entsteht der Eindruck einer natürlichen Patina. Tragen Sie sie mit dem Pinsel in Maserrichtung auf.

5 Nach dem Verstreichen der Lasur wischen Sie sie gleich wieder mit einem weichen Tuch ab. Anschließend müssen Sie alles gut trocknen lassen.

6 Am Ende aller Arbeitsschritte überziehen Sie alle Flächen mit einem Klarlack auf Acrylbasis. Ein einmaliger Auftrag ohne Zwischen- oder Feinschliff reicht hier völlig aus.

Es ist doch alles Gold, was glänzt!



Den in den linken Bildern gezeigten goldenen Streifen dürfen Sie erst nach dem Klarlack aufbringen, weil der den Goldton nachhaltig verändern würde. Kleben Sie mit Malerabdeckband den Streifen ab und reiben Sie das Goldkonzentrat mit dem Finger und einem weichen Tuch auf. Das richtige Goldkonzentrat bekommen Sie übrigens nur in einem Fachgeschäft für Künstlerbedarf.

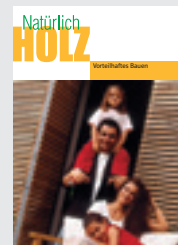
schlau machen



Checkheft für Bauherren

Damit alles glatt läuft:
Ratgeber für das Haus
aus Holz

Bestell-Nr. H 090, gratis*



Vorteilhaftes Bauen

Fakten, Erläuterungen
und Tipps für kommende
Bauherren

Bestell-Nr. H 049, gratis*



Fassaden wirken

Wertvolle Infos zu
Gestaltung und Technik

Bestell-Nr. H 082, gratis*

Weitere Info-Hefte erhalten Sie unter:
www.infoholz.de

Holzabsatzfonds Versandservice
Tel. 01802/46 59 11 (0,06 €/Anruf)
Fax 01802/46 59 22 (0,06 €/Anruf)
E-Mail versandservice@infoholz.de

*Versand innerhalb Deutschlands kostenfrei

Natürlich
HOLZ

Allem gewachsen.

Die dramatischen Kostensteigerungen bei Heizöl und Gas haben den Waldbesitzern eine neue Kundschaft eingebracht: Selbermacher, die mit Axt und Säge Feuerholz machen. Sie geben sich beim Förster buchstäblich die Klinke in die Hand. „Selbstwerbung“ – wir waren dabei.

Trend im Wald: **SELBER SÄGEN**



HOLZWEG

Der Weg vom perfekt gewachsenen Baum bis zum geschichteten Spaltholz ist lang. Und dabei bleibt für engagierte Kaminbesitzer jede Menge Arbeit und Brennholz über



Das Holz im Kamin knistert, wohlige Wärme breitet sich im Wohnzimmer aus – und das Portmonee lacht. Die Deutschen haben eine neue, alte Energiequelle entdeckt.

Holz als Brennstoff erlebt eine völlig unerwartete Renaissance: Die Revierförstereien können sich vor Anfragen nicht retten und Kettensägenhersteller schreiben zweistellige Zuwachsraten.

Uwe Becker ist einer von denen, die regelmäßig dem Lockruf des Waldes erliegen. „Das spart richtig Geld“, berichtet der Hamburger. Er ist einer von 180 Selbstwerbern, die sich im Hamwarder Kreisforst östlich der Großstadt bereits für diesen Winter registriert haben. Becker ist bei Förster André Guiard Stammkunde. Mit einer eigenen Kettensäge und der vorgeschriebenen Schutzausrüstung ausgestattet zerkleinert er die Baumkronen, die ihm Guiard zuteilt. Ein Festmeter kostet zwischen 12 und 15 Euro.

„Wir mussten im vergangenen Jahr erstmals sehen, wie weit unser Angebot für Selbstwerber überhaupt reicht. Die Nachfrage war unglaublich hoch, mehr Kunden können wir hier gar nicht mehr bedienen“, erklärt Guiard. Der Förster stellt den privaten Sägern die Reste des kommerziellen Einschlags zur Verfügung, die sich nicht als Bauholz oder in der Möbelindustrie verwenden lassen. Jährlich werden im Hamwarder Forst etwa 6500 Festmeter Holz geschlagen, 1500 davon können die Selbstwerber nutzen.

„Es ist aber nicht damit getan, einfach in den Baumarkt zu gehen, sich dort eine Kettensäge zu kaufen und dann hier loszulegen“, mahnt der Förster zur Vorsicht. Viele Anbieter fordern von ihren Kunden bereits einen Nachweis über sichere Kenntnisse im Umgang mit den gefährlichen Kettensägen.

Allein in Norddeutschland starben in der letzten Brennholzsaason neun Menschen durch Unfälle bei der Arbeit im Wald. Vor



FREIZEIT AN DER SÄGE

Uwe Becker aus Hamburg geht gerne selbst in den Wald, um sich mit frischem Brennholz einzudecken. So spart er durch eigene Arbeitskraft einen Großteil seiner Heizkosten.

allem wenn ein Stamm unter Spannung steht – er sich an anderen Bäumen aufgehängt hat oder gegen die natürliche Fallrichtung gefällt werden soll –, ist die Arbeit lebensgefährlich.

Uwe Becker hat einmal in die persönliche Schutzausrüstung und seine Säge investiert und legt jetzt regelmäßig im Wald los. Inklusiv seiner Nebenkosten geht er davon aus, dass er pro Kubikmeter etwa 22 Euro eigene Kosten hat. Pro Jahr verheizt er 7 cbm Buchenholz aus dem Hamwarder Forst in seinem Ofen, das macht addiert 154 Euro. „Dazu kommen pro Monat 23 Euro Heizkosten in meinem Haus, weil ich das warme Wasser über die Ther-



FÖRSTER André Guiard betreut einen großen Teil des Waldes im Kreis Herzogtum Lauenburg. Rund 180 Selbstwerber haben sich bei ihm bereits registrieren lassen.

ARBEITSPLATZ WALD

me erzeuge“, erklärt der 48-Jährige. „Früher, als ich noch nicht auf den Holzofen gesetzt habe, habe ich pro Monat 125 Euro für warmes Wasser und das Heizen bezahlt.“ Der Industriemechaniker schwärmt aber nicht nur von den Einsparungen, die ihm das Selbermachen bringt, sondern auch vom Spaß, den ihm die Arbeit im Wald bringt. „Es ist toll, im Wald zu arbeiten und sich dort auszutoben. Man ist ja auch nicht allein, sondern hat immer ein paar Freunde dabei, die auch Selbstwerber sind“, sagt er. Den Preisanstieg um zwei Euro pro Kubikmeter, den Guiard dieses Jahr auch auf Grund der gestiegenen Nachfrage verlangt, kann er verkraften. „Das macht bei meinen sieben Kubikmetern im Jahr gerade einmal 14 Euro aus. Das ist doch lächerlich, wenn man sieht, was für

PFERDESTÄRKE

In Bereichen, wo tiefer Boden Maschineneinsatz verhindert, kommen Ralf Hohenstein und sein Rückepferd, die Schleswiger Kaltblut-Stute „Marie-Lisa“, zum Einsatz.



DER MANN MIT DER MARKE

Diese großen Buchen gehen in die Bauholz- und Möbelindustrie. Der Förster markiert sie. Hier haben Selbstwerber nichts mehr verloren.

WERTHOLZ-LAGERPLATZ

Zu schade für den Kamin: Besonders wertvolle Stämme werden Stück für Stück versteigert.

Öl und Gas mittlerweile bei den großen Konzernen fällig ist“, meint Becker. Ein Raummeter Holz (ein jeweils 1 m breit, lang und hoch aufgeschichteter Stapel) lufttrockenes Holz ersetzt 210 Liter Heizöl. „Beim Verbrennen von Holz wird zudem nur so viel Kohlendioxid frei, wie der Baum zuvor gespeichert hat“, erklärt André Guiard. „Moderne Heizungen ver-

brennen getrocknetes Holz ohne Schadstoffe.“

So ist das Heizen mit Holz auch eine saubere Sache. Allerdings sollte das Holz nach dem Einschlag zwei Jahre lang an der frischen Luft getrocknet werden. „Ich stapel die gespaltenen Scheite in einem überdachten Unterstand auf, an dem das Holz von allen Seiten belüftet wird“, sagt Uwe

Becker. Vor allem Buchen- und Eichenholz hat mit einem Brennwert von 4,3 Kilowattstunden pro Kilogramm (bei 15 Prozent Feuchte) einen guten Wert. In den Förstereien und bei Brennholzhändlern gibt es auch fertiges Brennholz – das kostet dann pro Kubikmeter allerdings rund 50 Euro. Und der Spaß am Selbermachen bleibt gleich ganz auf der Strecke. ■



Vor dem ersten Schnitt: Ausrüstung, Ausbildung



Um als Selbstwerber im Wald arbeiten zu können, ist eine Schutz-ausrüstung vorgeschrieben. „Sicherheit wird bei uns großgeschrieben“, erklärt Förster André Guiard. Er fordert wie viele seiner Kollegen folgende Ausrüstung: Schnittschutzhose, Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnittschuttschuhe und Arbeitshandschuhe. Allein-arbeit mit der Motorkettensäge ist untersagt. Für die Sägen ist eine Kettenbremse Vorschrift, die beim Hochschlagen das Gerät sofort stoppt. Spaltkeile sollten aus Aluminium sein. Beim Einschlagen von Stahlkeilen können Splitter abplatzen. Für die Schmierung der Säge darf nur Bio-Öl genutzt werden. Einige Revierförster verlangen darüber hinaus bereits heute den Nachweis eines Kettensägenlehrgangs, auch für Amateure. Ihr Händler hat gegebenenfalls Kursangebote.

WIR SUCHEN EIN NETTES ZUHAUSE!

Super-Prämien für alle, die neue Leser werben.



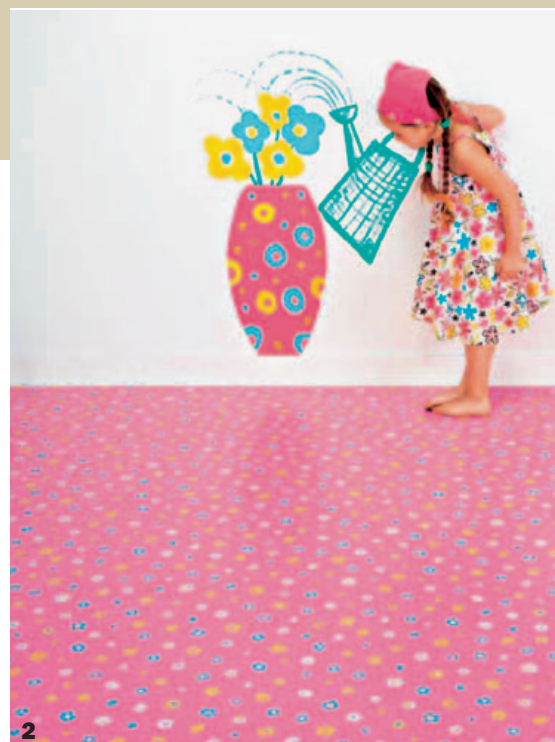
www.jalag.de/aboshop



Ingrid Hinze, SELBER-MACHEN-Redakteurin, präsentiert Ihnen interessante Neuheiten. Haben Sie Fragen oder Anregungen? Dann rufen Sie an! Telefon (040) 2717-2527. Suchen Sie Herstelleradressen? Dann schlagen Sie die Seite 60 auf.



1



2



3



4

ELASTISCHE LEISETRETER

Wenn Sie auf Farben stehen und bei der Fußbodengestaltung gern experimentieren, können Sie die dekorativen Beläge aus Kunststoff kaum umgehen.



Präzise Nummer

Der gute alte Zollstock hat zwar noch nicht ausgedient, aber Konkurrenz bekommen. Mit dem Laser-Entfernungsmesser „PLR 30“ von Bosch können Heimwerker auf Knopfdruck Längen, Flächen oder Rauminhalte messen. Mit einem gut lesbaren Laserpunkt überzeugt er mit präzisen Messungen und misst Abstände bis zu 30 m auf +/- 2 mm genau. Das Gerät ist mit 11 x 6 x 3,2 cm so groß wie ein Handy und passt in jede Tasche. 119 Euro. **Bosch, Telefon (01803) 33 57 99** (9 C/M.)

Bunter geht's nicht: Böden aus Vinyl bieten eine Vielzahl an Dekoren. Eine ähnliche Kombination von Farben und Strukturen ist bei anderen Belägen kaum möglich. Außerdem ist die Rollenware sehr preiswert und einfach zu verlegen. Auch eigene Kreationen lassen sich bei dem 1,5 bis 3 mm dicken Material mit dem Cuttermesser zurechtschneiden.

Bei der großen Auswahl der Dessins bleiben keine Wünsche offen. Ob die Wasseroberfläche eines Swimmingpools, die Optik von Fliesen oder Parkett – jede Imitation ist möglich. Wir stellen vier Beläge aus der Kollektion „Fantasy“ vor. Liebhaber von wilden Tieren fühlen sich bestimmt im Dessin „Zebra black and white“ (1) richtig wohl. Kleine Mädchen sind ein

bißchen verträumt, mögen Blumen und die Farbe Rosa, wie auf dem Boden von „Dreams“ (2). Mit „Psy multicolor“ (3) bekommen die siebziger Jahre einen neuen Auftritt. Und wer auch zu Hause noch üben muss, sollte es mit dem Golfrasen „Grass“ (4) versuchen. Alle Böden sind 1,8 mm dick, 2 m breit und kosten jeweils etwa 13 Euro/qm.

Tarkett, Telefon (06233) 81-0



Lichter mit Schein

Kämpfen Sie sich auch jedes Jahr durch die Äste des Christbaums, um die Lichterkette zu drapieren? Das können Sie einfacher haben mit den kabellosen Kerzen „Lumix“. Wie eine Wachskerze werden sie an den Zweig geklemmt und per Fernbedienung an- und ausgeschaltet. Rund 120 Stunden Licht spenden die Kerzen mit nur einer Batterie. Basisset 65 Euro. **Krinner, Tel. (09424) 9401-0**



Licht in Wellenform

Gut lesbar präsentiert sich die Wandleuchte „L 320 Wave“, so dass die Gäste nicht lange im Dunkeln tappen müssen. Das Gehäuse besteht aus zwei Teilen: der Sensorleuchte und einem mit LEDs hinterleuchteten Glaspaneel. Die beiden Elemente sind gegenläufig geschwungen und ergeben zusammen eine Wellenlinie. Sie lassen sich auch übereinander anbringen. Preis: zirka 180 Euro. **Steinel, Telefon (05245) 448-0**



FEUERZAUBER

Prasselndes Feuer im Kamin und der Duft des Holzes spricht alle Sinne an. Dieser Kaminofen „KFH33S“ mit großer Glasscheibe lässt sich auch noch um die eigene Achse drehen, so dass man immer einen Blick auf das Feuer hat. Außer Holz frisst der Ofen auch Braun- und Steinkohle. Mit Fernbedienung ausgerüstet, kann man die Verbrennung vom Sofa aus regulieren. Ab rund 1990 Euro. **Münkel, Tel. (07151) 74329**



Energie sparen

Elektrische Geräte wie Heizlüfter, Umwälzpumpen und Radiatoren sind bekanntermaßen Stromfresser. Einsparungen sind nur erreichbar, wenn die Geräte nach Bedarf eingeschaltet werden. Mit der Funk-Schaltsteckdose plus Thermostat „FS20 STR2“ lassen sich Tages- und Wochenprogramme einstellen. So kann man auch bei längerer Abwesenheit Raumtemperaturen gezielt regeln. Rund 60 Euro. **Conrad Electronic, Telefon (09622) 30-0**

selber machen
Probe-Abo

3x

SELBER MACHEN
und die Micromot
Heißklebepistole
für nur 8,85 Euro



Schnelles, zuverlässiges Kleben von Metall, Holz, Kunststoff, Glas, Keramik, Steingut, Pappe, Leder, Schaumstoffen und Textilien

Bestellen Sie mit diesem Coupon per Post beim SELBER MACHEN-Abo-Service, Postfach 60 12 20, 22212 Hamburg, per Fax: **(040) 27 17 20 79** per Abo-Hotline: **(040) 87 97 35 40**, per E-Mail: leserservice@jalag.de
www.selbermachen.de

Ja! Senden Sie mir die nächsten drei SELBER MACHEN-Ausgaben und die Micromot-Heißklebepistole von Proxxon inkl. Porto und Verpackung zum Vorzugspreis von nur 8,85 Euro:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ

Ort

Telefon

E-Mail

Wenn ich nicht nach Erhalt des 2. Heftes schriftlich künde, beliefern Sie mich bitte zum Abopreis von 35,40 Euro im Jahr weiter.

☐ **Bezahlung bequem und bargeldlos durch Bankeinzug**

BLZ

Kontonummer

Geldinstitut

☐ **Gegen Rechnung.** Bitte keine Vorauszahlung leisten.

☐ Bitte informieren Sie mich (ggf. per E-Mail) über weitere interessante Angebote.

Datum/ Unterschrift des Abonnenten

SMCD 06-24825

Garantie: Meine Abo-Bestellung wird erst dann wirksam, wenn sie nicht binnen zwei Wochen schriftlich beim Abo-Service SELBER MACHEN, Postfach 60 12 20, 22212 Hamburg, widerrufen wird. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Sicherheit steht an erster Stelle, wenn Werkstücke geschweißt oder gesägt werden müssen. Hier ist es wichtig, Schraubzwingen einzusetzen, die einigem Druck standhalten und nicht verrutschen. Durch den C-förmigen Bogen werden bei der „Omega-Zwinge“ Schwingungen bei der Bearbeitung aufgefangen. Somit bleibt ihre Druckkraft selbst bei starken Vibrationen immer erhalten. Die

Schraubzwin-
ge mit aus-
wechselbaren Druckplat-
ten ist für alle Materialien
geeignet. Erhältlich mit
Spannweiten ab 16 cm
(19 Euro) bis 125 cm
(94 Euro). **Bessey,**
Tel. (0 71 42) 4 01-0



HÄLT JEDEM DRUCK STAND



Wellness im Kleinforma

Klassische Dampfsaunen sind nicht jedermanns Sache. Kreislaufverträglicher sind Infrarot-Kabinen, bei denen 90 Prozent der ausgesendeten Strahlen direkt auf den Körper treffen. Nach 30 Minuten fühlt man sich vital. Die „Vitatherm“-Wärmekabinen haben einen geringen Platzbedarf (ab 0,8 qm) und holen ihre Energie aus der Steckdose. Ab etwa 2600 Euro. **Lohmann, Telefon (0 60 39) 4 30 14**



TRADITION UND MODERNE

Der Schmuck für den Weihnachtsbaum kann auch festlich ausfallen, wenn er vom klassischen Ambiente abweicht. Eine poppige Alternative wären diese Engel, Elche, Sterne und Eiskristalle aus Kunststoff. Sie sind in den Farben Rot, Violett, Weiß und Transparent, die Kristalle auch in Silber und Gold erhältlich. Die dekorativen Baumhänger gibt es ab 3,95 Euro/Stück. **Koziol, Telefon (0 60 62) 6 04-0**

Gefeit gegen Wind und Wetter



Terrassenmöbel und Holzböden sind der Witterung besonders ausgesetzt und benötigen guten Schutz. Durch die Versiegelung „Nanoform“ bleiben die Oberflächen länger sauber und wetterfest. 250 ml/25 Euro. **Thermo Ceran, Tel. (0 21 02) 77 09 60**

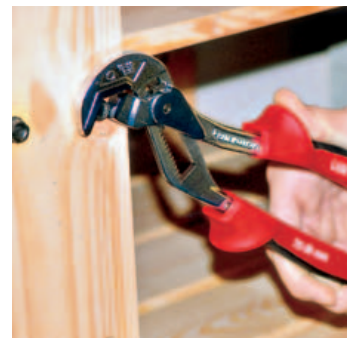
Gesunde Luft

„AirClean“ heißt die neue Wandfarbe von Alpina, die eine luftreinigende Funktion hat. Die spezielle Wirkung der Hightech-Farbe beruht auf einem fotokatalytischen Prozess, der durch das normale Tageslicht ausgelöst wird. Dabei wird das in der Rezeptur enthaltene Titanoxid aktiviert, das wiederum die Schadstoffe abbaut und Gerüche im Raum nachhaltig reduziert. Die Wirkungskraft des Anstrichs bleibt auf Dauer erhalten. 10 Liter etwa 45 Euro (reicht für etwa 60 qm). **Alpina Farben, Telefon (0 61 54) 71-0**



Der Schlüssel zum Erfolg

Das Suchen nach der richtigen Schlüsselgröße beim Festziehen oder Lösen von Muttern erübrigt sich mit der neuen Schlüsselzange. Ein Ratschenmechanismus erlaubt die schnelle Einstellung von 10 bis 36 mm. Die Zange drückt sich kraftvoll auf die Seitenflächen und nicht auf die Kanten der Mutter. 27 Euro. **Lux, Tel. (021 96) 764 00-0**



Werkzeug für Heimwerker

Wer Spaß an Modellbau und kreativen Bastelarbeiten hat, kommt um den neuen Dremel „Stylus“ nicht herum. Ob es um den Feinschliff, eine Gravur oder das Polieren eines Objekts geht, mit dem richtigen Aufsatz findet das handliche Akkugerät auf den unterschiedlichsten Materialien den richtigen Dreh. 80 Euro. Koffer mit 100-teiligem Zubehörset 45 Euro.

**Dremel Deutschland,
Telefon (07 11) 7 58-0**



Schneller bauen

Ein fertiges Dachgeschoss in Rekordzeit schaffen. Profis mit den 1,25 x 8 m großen Elementen „Uni-Plan Plus“. Bei den Sandwich-Platten sind die Sparren zwischen den Deckflächen integriert, so dass keine zusätzlichen Sparren nötig sind. Ab 64 Euro/qm. **Unidek, Telefon (0 52 04) 10 00-0**

WIR SUCHEN EIN NETTES ZUHAUSE!

Super-Prämien für alle, die neue Leser werben.



www.jalag.de/aboshop

Kleiner Helfer mit großer Wirkung – der neue Schwing-schleifer „D 26441“ ermöglicht dem professionellen Anwender effizienteres Arbeiten auf der Baustelle. Mit Klettfixaufnahme geht der Papierwechsel am rechteckigen Schleifteller (10,8 x 11,5 cm) schnell von der Hand. Zusätzlich verfügt er über eine Klemmvorrichtung, um problemlos konventionelles Schleifpapier einsetzen zu können. Das kompakte Gerät ist mit 13 cm Länge und 16 cm Höhe auch für Arbeiten unter beengten Platzverhältnissen bestens geeignet. Der kleine Schwingkreis von nur 1,4 mm, kombiniert mit 28 000 Schwingungen pro Minute, erzielt ein gutes Finish des Werkstücks. Der Vibrationsschleifer verfügt außerdem über einen Staubfangsack. Etwa 127 Euro.

DeWalt, Telefon (06126) 21-0



KOMPAKT UND HANDLICH

Zukunft planen mit Ikea

„Denke lieber ungewohnt“ lautet das Motto, unter dem die Ikea-Stiftung anlässlich ihres 25-jährigen Jubiläums einen Wettbewerb ausschreibt. Gesucht werden Ideen für zukünftige Herausforderungen im Bereich Wohnen. Zehn innovative Konzepte werden mit jeweils 25 000 Euro als Starthilfe für die Umsetzung honoriert. Einsendeschluss ist der 31. Januar 2007. Infos unter www.ikea-stiftung.de



AUF DAUER DICHT

Um der Hitze im Sommer, dem Laub im Herbst und der frostigen Nässe im Winter standhalten zu können, braucht die Regenrinne eine verlässliche Abdichtung. Absolut wasserfest und dauerelastisch ist die Silikonmasse „Universal Abdicht-Reparatur“ von Sista. Sie

ist lösemittelfrei und haftet auf allen üblichen Baumaterialien – sogar auf feuchten Untergründen und Bitumen. So können auch kleine Löcher, Risse und Anschlüsse in Dachrinnen oder Gauben repariert werden. 300-ml-Kartusche 8 Euro.

Henkel, Tel. (0211) 7 97-82 72



ZWEI AUF EINEN STREICH

Bekannt aus der Werbung: Der „Dual Drill“ mit zwei Bohrfuttern soll den Wechsel zwischen Bohrer und Schrauberbit erleichtern.

Bohren und Schrauben im Handumdrehen – so lautet der Slogan, mit dem der Vector-Versand für seinen „Dual Drill“, einen Akku-bohrschrauber mit zwei Bohrfuttern, wirbt. Das 99 Euro (plus 5,95 Euro Versandkosten) teure Gerät von Mansfield besitzt zwei einfache Schnellspannbohrfutter, die abwechselnd per Knopfdruck in Arbeitsposition gebracht werden können.

Zum Wechsel der beiden Bohrfutter sind zwei Schalter auf beiden Seiten der Maschine zu drücken. Dann lässt sich der Kopf mit den beiden Bohrfuttern leicht in die neue Position drehen. Die Schalter sind sehr schwergängig und erfordern einen hohen Kraftaufwand. Weil dafür beide Hände gebraucht werden, können wir das Gerät nicht bei unsicherem Stand auf der Leiter empfehlen.

Durch den Drehmechanismus ist die Maschine relativ lang und unhandlich geraten.

Die 20-stufige Drehmomenteinstellung ist zudem nur über zwei ellipsenförmige Fenster auf und unter der Maschine zu bedienen. Das dort eingestellte Drehmoment ist nur unter Schwierigkeiten ablesbar, und das Einstellen ist so schwer, dass wir es auch mit zwei Händen kaum schaffen, Stufe 20 oder gar die Bohrstufe zu erreichen.

Allerdings ist die 18-V-Maschine so schwach, dass der Motor schon vor Ansprechen der 19. Drehmomentstufe einfach stehen bleibt. 13,5 Nm gibt der Hersteller an. Bei unseren Drehmomentmessungen (Nachziehdrehmoment beim Eindrehen einer Schraube in Holz) erreichte das Testgerät gerade mal 7 Nm. Fazit: Der „Dual Drill“ ist unhandlich, schwer, schwach und teuer. Fürs gleiche Geld gibt es auch gute Markengeräte.



Der drehbare Kopf mit den beiden Bohrfuttern macht die Maschine lang und unhandlich.



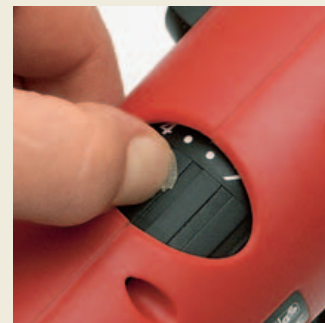
Zum effektiven Bohren ist der Akkubohrschrauber „Dual Drill“ von Mansfield mit lediglich 550 U/Min. viel zu langsam.



Für den Wechsel von einem zum anderen Bohrfutter müssen zwei sehr schwergängige Schalter an beiden Seiten betätigt werden.



Beim Schrauben erwies sich der „Dual Drill“ trotz des schweren 18-V-Akkus mit gerade mal 7 Nm als relativ schwach.



Schwer war nicht nur die Maschine, sondern auch das Bedienen der Drehmomentvorwahl. Hier opferten wir gar den Fingernagel.

Scharfer Zahn

Säbelsägen eignen sich als Universalsägen für große Schnitte in unterschiedlichen Materialien. Sie werden auch bevorzugt für grobe Arbeiten bei der Renovierung eingesetzt. Lohnt sich die Anschaffung einer solchen Maschine?

Die Einhell-Säbelsäge LE-FS 600 SB scheint mit einem Preis von nur 33 Euro ein richtiges Schnäppchen zu sein. Ihre Herkunft kann die Maschine nicht verleugnen, denn sie riecht penetrant nach billigem Chinaöl. Ein typischer Geruch, an dem viele Werkzeuge aus China erkennbar sind. Der Preis macht die Einhell-Maschine interessant. Hochwertige Profisägen kosten ein Vielfaches, und selbst die leistungsschwächeren Elektro-Fuchschwänze von Black & Decker und Bosch sind mit zirka 100 Euro deutlich teurer als der fernöstliche Säbel. Die LE-FS 600 SB ist mit einem 600 Watt starken Motor und einer Steuerelektronik ausgestattet. Die Hubzahl kann der Heimwerker mit dem Gasgeberhalter feinfühlig regeln. Ein Stellrad für eine Drehzahlvorwahl gibt es jedoch nicht.

Dank eines werkzeuglosen Wechselsystems lassen sich die Sägeblätter leicht austauschen. Es passen die üblichen Standardsägeblätter für Säbelsägen. Beim Sägen dünner Materialien kann der schwenkbare Sägeschuh ausgezogen und in sechs Stufen mit einem großen Bügel werkzeuglos arretiert werden. Dadurch arbeitet die Maschine jeweils in verschiedenen Abschnitten des Sägeblattes. Die Sägeblattlänge lässt sich so also mehrfach ausnutzen.

Die Schnittleistung von Säbelsägen wird durch die maximale Länge der Sägeblätter und die Motorleistung begrenzt. Beim Sägen in Holz gibt der Hersteller eine Schnittleistung von 115 mm an. Doch schon bei einem 10 cm dicken Kantholz aus Fichte scheint die Maschine überfordert zu sein. Sie liefert nur noch einen geringen Sägefortschritt und bei stärkerem Drücken nehmen nicht die Schnittleistung, sondern die Vibrationen kräftig zu. Trotz Softgrip sind die auf die Hände des Anwenders übertragenen Vibrationen beim Arbeiten sehr unangenehm. Nur wenn man die Maschine mit geringem Andruck frei laufen lässt, sind die Vibrationen erträglich.

Fotos: Michael Holz

Scharf und bissig:

Säbelsägen wie die LE-FS 600 SB von Einhell schneiden Holz, Kunststoffe, Metalle und sogar Steine.

Ganz ohne Vibrationen geht es bei diesem Sägeprinzip ohnehin nicht. Dies ist ebenso beim Sägen von Eisen- und Leichtmetallprofilen der Fall.

Durch den leicht angewinkelten Handgriff und den gummierten Maschinenhals, der als Zusatzhandgriff genutzt werden sollte, lässt sich die Maschine in den meisten Anwen-

Einhell-Säbelsäge LE-FS 600 SB



AUF DEN PUNKT GEBRACHT



Besonders preiswerte Säbelsäge, werkzeugloser Sägeblattwechsel, werkzeuglose Verstellung der Fußplatte, befriedigende Motorleistung, gute Handhabung



Extrem hohe Vibrationen bei stärkerer Belastung der Maschine, zu kurzes Netzkabel

FAZIT

Die Einhell LE-FS 600 SB ist mit 33 Euro eine der billigsten Säbelsägen auf dem Markt. Den meisten Heimwerkermaschinen hat sie nicht nur mehr Leistung, sondern durch die Standardaufnahme auch die Verwendung der gängigen Säbelsägeblätter voraus.

dungsfällen gut bedienen. Nur beim Sägen von unten ist die Griffhaltung nicht besonders ergonomisch.

In der Bedienungsanleitung der Einhell-Maschine wird auch der Einsatz als Stichsäge empfohlen. Diese Empfehlung ist jedoch für präzise Schnitte unbrauchbar, weil die Maschine viel zu schwer und unhandlich für solche Arbeiten ist.

Die knappe Bedienungsanleitung ist sehr dürftig. Außer dem erwähnten Stichsägeeinsatz fehlen praktische Anwendungstipps für die Maschine. Es sind noch nicht einmal alle Bedienungselemente der Säbelsäge erläutert.

Ärgerlich ist auch das nur 2 m lange Netzkabel der Maschine. Es schränkt den Anwendungsbereich unnötig ein.

Dennoch ist die Einhell Säbelsäge LE-FS 600 SB für den gelegentlichen Einsatz zu Hause ganz brauchbar. Mit den über 1000 Watt starken Profisägen kann sie zwar nicht mithalten, aber die kosten immerhin das Zehnfache und mehr.

Über die Lebensdauer der Billigmaschine können wir allerdings keine Aussage treffen. Immerhin hat sie die Arbeiten während des Tests ohne erkennbare Mängel überstanden.

1 Mit einem großen Bügel unterhalb des Getriebes lässt sich Fußplatte ausziehen und in sechs Positionen arretieren.

2 Der angewinkelte Griff mit weicher Softgripauflage ist angenehm, kann aber die hohen Vibrationen kaum mildern.

3 Dank werkzeuglosen Wechselsystems kann der Anwender die Sägeblätter leicht austauschen.

4 Für den Einsatz als Stichsäge eignet sich die sehr lange und schwere Maschine nicht so richtig.



1



2



3



4



Im Überblick: acht Säbelsägen

Säbelsägen und Elektro-Fuchsschwänze sind Elektrowerkzeuge für universelle Sägearbeiten. Sie eignen sich zum Sägen von Holz, Metallen und Baustoffen. Mit entsprechenden Sägeblättern zerteilen sie sogar Porenbetonsteine.

Vor 20 Jahren hat Bosch mit dem ersten Elektro-Fuchsschwanz diese Maschinenkategorie auch bei Heimwerkern eingeführt. Während die Säbelsägen einen liegenden Motor haben, haben Elektro-Fuchsschwänze einen rechtwinklig zur Sägebewegung stehenden Motor und sind meist etwas kompakter.

Ursprünglich wurden für alle Maschinen Sägeblätter mit derselben Aufnahme ($\frac{1}{2}$ "-Standardaufnahme) verwendet. Entsprechend groß ist das

Angebot an Sägeblättern für unterschiedliche Materialien und Schnittlängen. Der neue Elektro-Fuchsschwanz PFZ 500 E hat dagegen ebenso wie die Black & Decker KS 890 GTK ein spezielles Sägeblattsystem. Für beide Maschinen gibt es zwar sehr hohe fuchsschwanzähnliche Sägeblätter, andererseits ist der Anwender aber auf das relativ dürftige Angebot an Spezialblättern für die jeweiligen Maschinen angewiesen.

Sinnvoller ist da schon die Wahl einer Säge, die das volle Angebot der Säbelsägenblätter nutzen kann. Mit flexiblen Bimetall-Sägeblättern lassen sich zum Beispiel alte Metallrohre wandbündig absägen. Spezial-sägeblätter gibt es auch für verschiedene Baustoffe und sogar für gefrorenes Material. Eine ausziehbare Fußplatte ermöglicht es, beim Sägen dünner Materialien die Sägeblattlänge optimal auszunutzen.

Säbelsägen mit Pendelhub erzielen ähnlich wie Stichsägen mit Pendelhub einen schnelleren Sägefortschritt auf Kosten der Schnittqualität. Da die Säbelsägen eher für harte Abbrucharbeiten als für feine Zuschnitte eingesetzt werden, lohnt sich die Anschaffung einer Säbelsäge mit Pendelhub und hoher Motorleistung. ■



Hart rangenommen werden Säbelsägen bei Renovierungsarbeiten. Mit ihnen lassen sich Fensterrahmen entfernen, alte Rohrleitungen in Stücke sägen und mit entsprechendem Know-how sogar alte Öltanks zerlegen.

EINKAUFSTIPP

- Achten Sie auf die Sägeblattaufnahme. Nur Maschinen mit $\frac{1}{2}$ "-Standardaufnahme ermöglichen den Einsatz des umfangreichen Angebots von Säbelsägenblättern.
- Ein werkzeugloser Sägeblattwechsel gehört heute bei den meisten Säbelsägen zum Standard.
- Säbelsägen mit Pendelhub schneiden schneller.
- Für einfache Zuschnittarbeiten von Weichholz leisten genügen schon die kleinen Maschinen. Für größere Renovierungsarbeiten lohnt sich dagegen die Anschaffung einer robusten und kräftigen Säbelsäge (ab zirka 800 Watt).
- Achten Sie auch auf das lieferbare Zubehör wie zum Beispiel Rohrspanner. Diese ermöglichen sicheres Absägen von Rohren und Profilen.

HERSTELLER Gerätebezeichnung

Aufnahmeleistung, Abgabeleistung

Leerlaufhubzahl

Elektronik

Sägehub

Fußplatte

Pendelhubstufen

Sägeblattaufnahme

Schnittleistung (Holz/Buntmet./Stahl)

Gesamtlänge

Softgriff

Schalldruck-/Schalleistungspegel

Vibrationen

Gewicht

Koffer

Herkunftsland

Garantie

Preis

Besonderheiten

Black & Decker KS 890 GTK

400 Watt/keine Angabe

0 bis 5500 U/Min.

Steuerelektronik

10 mm

Klappbarer Sägeschuh

Keine

Eigenes, werkzeugloses System

200/125 (Profile)/3 mm

Unbekannt

Ja

83,3 dB(A)/96,3 dB(A)

16,6 m/s²

2,1 kg

Ja

China

2 Jahre, nur privater Gebrauch

99,95 Euro

■ Gel-Polster am Griff, klappbarer Sägeschuh, laut Hersteller als elektrische Handsäge und für Kurvenschnitte nutzbar, Gebläse hält den Anriss sauber, drei Sägeblätter.



HERSTELLER Gerätebezeichnung

Aufnahmeleistung, Abgabeleistung

Leerlaufhubzahl

Elektronik

Sägehub

Fußplatte

Pendelhubstufen

Sägeblattaufnahme

Schnittleistung (Holz/Buntmet./Stahl)

Gesamtlänge

Softgriff

Schalldruckp./Schalleistungspegel

Vibrationen

Gewicht

Koffer

Herkunftsland

Garantie

Preis

Besonderheiten

Hilti WSR 900-PE

900 Watt/keine Angabe

0 bis 2700 U/Min.

Regelektronik

32 mm

Werkzeuglos verstellbar

1 Pendelstufe

Werkzeuglos, $\frac{1}{2}$ "-Standardblatt

Keine Angabe

442 mm

Ja

89 dB(A)/102 dB(A)

4 m/s²

3,5 kg

Ja

Liechtenstein

2 Jahre Vollgarantie

511,66 Euro

■ 2 Jahre Vollgarantie (inkl. Verschleißteile), danach lebenslange Servicegarantie mit begrenzten Reparaturkosten, Vibrationsdämpfung, D-Griff, 1 Metall-Sägeblatt.

WIR SUCHEN EIN NETTES ZUHAUSE!

Super-Prämien für alle, die neue Leser werben.



Bosch PFZ 500 E

500 Watt/keine Angabe
0 bis 2700 U/Min.
Steuerelektronik
23 mm
Keine Fußplatte
Keine
Werkzeugloses SDS-Clc-System
150/k. A./10 mm
260 mm
Ja
88 dB(A)/99 dB(A)
5,5 m/s ²
2,2 kg
Ja
Ungarn
2 Jahre, nur privater Gebrauch
99,99 Euro
■ Vibrationsarm durch Massen- ausgleich, Softgrip, elektronischer Sanftanlauf, ergonomisches Design, zwei Sägeblätter im Lieferumfang.

DeWalt DW 303 K

710 Watt/keine Angabe
0 bis 2400 U/Min.
Regel-E. per Drehzahlregelschalter
29 mm
Fest
Keine
Klemmschraube, 1/2"-Standardblatt
280/100 mm/keine Angabe
Unbekannt
Nein
96,6 dB(A)/108,6 dB(A)
Keine Angabe
2,9 kg
Ja
USA
2 Jahre (privat), 1 Jahr (gewerbl.)
219 Euro
■ Handliche Maschine für den universellen Einsatz, ein Satz Bi-Metall-Blätter.

Einhell LE-FS 600 SB

600 Watt/keine Angabe
0 bis 2500 U/Min.
Steuerelektronik
18 mm
Schwenkbar, werkzeuglos verschiebar
Keine
Werkzeuglos, 1/2"-Standardblatt
115/6 mm/keine Angabe
470 mm
Ja
87,5 dB(A)/100,5 dB(A)
18,5 m/s ²
3 kg
Nein
China
2 Jahre, nur privat
33 Euro
■ Werkzeuglose Sägeblatt- aufnahme, werkzeuglos verstellbarer Sägeschuh, inklusive zweier Säge- blätter (für Holz beziehungsweise Metall).



Makita JR3060T

1250 Watt/600 Watt
0 bis 2800 U/Min.
Regelelektronik
32 mm
Ausziehbar/schwenkbar
3 Pendelstufen
Werkzeuglos, 1/2"-Standardblatt
255/k. A./130 mm (Rohr)
485 mm
Ja
88 dB(A)/99 dB(A)
20 m/s ²
4,2 kg
Ja
China
2 Jahre, 3 Jahre nach Registrierung
299,28 Euro
■ Aufwendiger Schutz gegen Schmutz und Spritzwasser, Rutsch- kupplung, von außen wechselbare Kohlebürsten, Sägeblatt-Set.

Metabo PSE 1200

1200 Watt/650 Watt
0 bis 2600 U/Min.
Steuerelektronik
28 mm
In 5 Stufen ausziehbar
1 Pendelstufe
Werkzeuglos, 1/2"-Standardblatt
250/12/12 mm
485 mm
Ja
92 dB(A)/103 dB(A)
20 m/s ²
4,2 kg
Ja
USA
2 Jahre, 3 Jahre nach Registrierung
323,64 Euro
■ Sägeblatt um 180° drehbar, werkzeuglos drehbarer Handgriff, elektronischer Sanftanlauf, drei Sägeblätter.

Ryobi ERS80V

800 Watt/keine Angabe
500 bis 3000 U/Min.
Regelelektronik
28 mm
Schwenkbar
Keine
Werkzeuglos, 1/2"-Standardblatt
75/60/2 mm
470 mm
Ja
89 dB(A)/102 dB(A)
12,2 m/s ²
2,7 kg
Ja
China
2 Jahre
99,99 Euro
■ Alu-Druckguss-Getriebegehäuse, gummierte Soft-Touch-Griffeinlage, Regelelektronik mit Hubzahlvorwahl, verstellbarer Sägeschuh, drei Sägeblätter.



Fotos: Hersteller

www.jalag.de/aboshop

Beizen und Lasuren

Beide Anstrichsysteme färben das Holz, betonen die Maserung und lassen sich mit einem Pinsel auftragen – alles ziemlich ähnlich, denken Sie? Stimmt. Doch Vorsicht, denn das waren schon die Gemeinsamkeiten. Ab jetzt gibt es nur noch Unterschiede.

Holz einen farbigen Akzent zu schenken, war schon seit jeher der Wunsch des kultivierten Menschen. Dabei wurden früher viele natürliche Stoffe wie Pflanzen und Insekten benutzt. Am bekanntesten ist wohl die äußere fleischige Schale der Walnuss. Heute Holz einzufärben ist dabei eindeutig einfacher, wobei man sich die Frage stellt: Beize oder Lasur?

Im Handel erhältliche Beizen sind in Wasser, Testbenzin oder Spiritus gelöste Farbstoffe, die tief ins Holz eindringen. Sie sind jedoch in keinem Fall ein Holzschutz und benötigen daher immer einen schützenden Überzug, und zwar in der Regel eine Lackschicht. Haben Sie eine wasserlösliche Beize verwendet, so muss ein Kunstharzlack aufgetragen werden, der die Wasserbeize nicht auflösen kann.

Der richtige Pinsel: Für Beizen werden solche mit Kunststoffvorbund (blau) benutzt, da sonst die laugenhaltigen Beizen mit dem Metall chemisch reagieren.

Andernfalls würde das Wasser aus den Acryllacken die Wasserbeize wieder auflösen, und es käme zur Auswaschung oder Streifenbildung. Sind allerdings wasserba-

sierte Beizen und Lacke aufeinander abgestimmt, wie etwa bei Clou die AquaClou-Holzbeize (B11) und der AquaClou-Holzlack, so ist die Verwendung eines solchen Wasserlacks möglich. Wenn Sie Lösemittelbeizen verwenden, so ist ein wasserbasierter Lack ohnehin kein Problem. Darüber hinaus kann bei Lösemittelbeizen auf Wässern und Schleifen verzichtet werden, da sie die Holzoberfläche nicht aufräuen.

Das Beizen großer Flächen birgt immer das Risiko, dass das Holz auf Grund von Strukturunterschieden die Farbe nicht gleichmäßig annimmt. Deswegen werden vorwiegend kleine Flächen gebeizt. Damit das gelingt, werden Möbel weitestgehend auseinandergenommen oder die Einzelteile vor dem Zusammenbau bearbeitet. Lasuren hingegen kön-



Die Möglichkeiten: Sie haben die Wahl zwischen einer Kombination aus Beize und Klarlack oder einem Anstrich mit der Lasur.





VIELE NAMEN – WENIGE UNTERSCHIEDE

Wer im Baumarkt schon einmal vor dem Farbenregal stand, wird sich bestimmt an die vielen Produktbezeichnungen erinnern: Dekor-Lasur, Einmal-Lasur, Holzschutz-Lasur oder ganz profan Universal-Lasur – die Bezeichnungen der Beizen sind ähnlich vielfältig. Doch wie auch immer ein Produkt heißt, im Kern unterscheiden sich Lasuren je nach Bindemittelgehalt als **Dünnschichtlasur** (dünnflüssig, zieht tief ein, für nicht maßhaltige Bauteile) und **Dickschichtlasur** (Konsistenz wie Lack, liegt auf der Oberfläche des Holzes, für maßhaltige Bauteile). Dünnschichtlasuren werden teilweise

mit Fungiziden ausgerüstet, um im Außenbereich einen guten Schutz zu schaffen. Beide Lasursysteme werden als **lösemittelbasiert** wie auch als **wasser- verdünnbar** angeboten. Achten Sie deshalb beim Kauf auf die Inhaltsstoffe!

Bei Beizen unterscheidet man **Farbstoffbeizen** von **chemischen Beizen**. Mit ersterem sind die Tüten- und Flaschenbeizen gemeint, mit zweitem die Verwendung von zum Beispiel Ammoniak (reagiert mit Gerbsäure in Brauntönen). Beim **Räuchern** befindet sich das Holz in konzentrierten Chemiedämpfen.

Fotos: Chris Lambertsen (20), Jalag/Holz (1), Hersteller

Pro und Contra

Beize

- + ● Beize durch Mischen verschiedener Farbtöne exakt einstellbar.
- Bei Lösemittelbeizen entfallen das Wässern und der Feinschliff.
- Die gebeizte Oberfläche kann beliebig weiterbehandelt werden.
- ● Schwierige Verarbeitung.

Lasur

- + ● Farbe und Oberflächenschutz kann in einem Arbeitsgang erfolgen.
- Verarbeitung ist direkt aus dem Gebinde möglich.
- ● Eingeschränkte Farbauswahl.

nen gleich aus dem Gebinde auf die Holzoberfläche gestrichen werden, weshalb sie besser für große Flächen wie Wandvertäfelungen und -verbreterungen geeignet sind. Eine Lasur ist ein Gemisch aus Pigmenten, Bindemittel und Lösemittel (Wasser, Öl, Spiritus). Die farbgebenden Pigmente dringen nicht ins Holz ein, sondern lagern sich auf der Oberfläche ab. Das Ergebnis ist eine nichtdeckende, aber schützende Schicht. Ein weiterer Holzschutz ist daher bei Lasuren unnötig. Farbige Lasuren (siehe Kästen) finden ebenso im Innen, wie auch im Außenbereich ihre Anwendung, benötigen aber im Außenbereich in geregelten Abständen eine Neubeschichtung.



Pulverbeizen werden in heißem Wasser angerührt und lassen sich ganz individuell untereinander bis zum gewünschten Farbton anmischen.

Holzoberflächen richtig beizen



Die Werkzeuge: Beizpinsel (blau), Lasierpinsel (grün), Bürste, Kunststoff- oder Glasschale, Schwamm, kleine Flachpinsel, Schleifpapiere in verschiedenen Körnungen und Schleifvlies.

Mit Beizen lassen sich günstige Kiefernholzmöbel auf einfache Weise veredeln. Die Oberflächen bekommen eine natürliche Schönheit und die Maserung kommt damit erst so richtig zur Geltung.

Bei dem Beizvorgang steht an vorderster Stelle die optimale Oberflächenvorbereitung des Holzes. Das Holz muss, wie in Bild 2 beschrieben, zuvor mit handwarmem Wasser behandelt werden. Dabei saugen sich die Holzfasern voll Flüssigkeit und treten aus der zuvor noch glatten Oberfläche heraus. Trocknet dann das Holz, bleiben die Fasern oben stehen und man schleift diese wieder glatt. Wässerte man nicht, so würden sich die Fasern mit der Beize vollsaugen. Doch eine gebeizte Fläche lässt sich nicht nachträglich sauber verschleifen und würde zu einem unschönen Bild führen. Bei besonders edlen Holzarbeiten empfiehlt es sich sogar, einen zweiten Wässerungsvorgang nach dem Zwischenschleiff einzulegen, um noch weitere Fasern quellen zu lassen. So erhält man nach dem endgültigen Schleifvorgang eine optimal glatte Oberfläche.



1 Rückstände auf den Holzflächen wie etwa Wachs, Leim oder Harzflecken werden erst vorsichtig mit einem Stecheisen und anschließend mit heißem Wasser und Kernseife entfernt. Das Holz wird dann ausschließlich in Maserrichtung mit Hilfe einer Bürste eingeseift, gereinigt und die Seifenreste mit klarem Wasser entfernt.

2 War keine Reinigung mit Wasser erforderlich, so müssen nun dennoch sämtliche Flächen mit einem Schwämmchen und handwarmem Wasser gewässert werden. Durch das Wässern quellen die Holzfasern auf und treten aus der Oberfläche hervor.

3 Schnitzereien und Ornamente werden ebenso bis in jede Vertiefung gewässert. Hierbei ist ein Flachpinsel sehr hilfreich, mit dem sich das Wasser gut verteilen lässt.

4 Sind die Werkstücke über Nacht getrocknet, werden sie mit Schleifpapier der Körnung 240 in Maserrichtung geschliffen.

5 Schnitzereien lassen sich sehr gut mit feinem Schleifvlies bearbeiten, das es in verschiedenen Feinabstufungen gibt, so dass auch die schwierigste Rundung geschliffen werden kann.

6 Entfernen Sie nun sämtliche Schleifstäube mit einem Sauger oder einem feinen Feger.

7



7 Flaschenbeize gut aufschütteln beziehungsweise Pulverbeize in heißem Wasser aufrühren und abkühlen lassen. Die Beize wird mit einem Pinsel aufgetragen, der ein Verbund aus Kunststoff (hier blau) hat. Würde man hier einen Pinsel mit Blech-Verbund benutzen, so würde die Beize das Blech chemisch angreifen, was wiederum zu schwarzen Ausläufern auf dem Holz führen könnte.

8 Ist die Beize bis zu dem gewünschten Beizton in das Holz ein-

gezogen, werden die Beizüberstände mit dem Schwämmchen abgenommen.

9 Aus tieferen Holzspalten oder Ritzen lässt sich die Beize gut mit einem Stück spitz zusammengerolltem Küchenpapier aufsaugen.

10 Ist die Beize getrocknet, wird ein Klarlack als Schutzschicht aufgetragen.

11 Noch ein Tipp: Stehende Flächen immer von unten nach oben beizen. So entstehen weniger Absätze im Anstrich.

8



9



10



11



PROFES4PRESS



FÜR DIE NEUE ROTE MUSS SO MANCHE ALTE IHREN PLATZ RÄUMEN.

Die neue Benzin-Motorsäge PS-500 von DOLMAR. Sie lässt die Herzen von Profis in der Landwirtschaft und im Garten- und Landschaftsbau höher schlagen. Mit ihren 2,4 kW (3,3 PS) ist sie bärenstark und zugleich ausgesprochen handlich. Mit einer geradezu sprichwörtlichen Durchzugskraft meistert sie jede Aufgabe und die außerordentliche Servicefreundlichkeit ist nun einmal typisch für eine DOLMAR Motorsäge.

Das vorbildliche Design, ohne überflüssige Ecken und Kanten, macht die Arbeit mit der neuen DOLMAR Motorsäge spürbar leichter und besonders sicher. Es wird Sie jetzt kaum noch überraschen, dass sich die neue DOLMAR Motorsäge durch ein kaum schlagbares Preis-/Leistungsverhältnis auszeichnet. Alles über die Vielzahl perfekter Details erfahren Sie bei einem der über 1.000 qualifizierten DOLMAR Partner oder unter www.dolmar.com.


DOLMAR

QUALITÄT IST ROT

 Ein Unternehmen der **makita** Gruppe

...und perfekt lasieren

Lasuren sind schneller zu verarbeiten als Beizen, und sie benötigen auch keinen weiteren Oberflächenschutz durch Lack oder besondere Holzöle.

Lasuren sind sozusagen die schnelle Nummer. Wer den gewünschten Farbton im Farbbregal für sich gefunden hat, ist bereits auf der Zielgeraden. Wer jedoch einen Farbton außerhalb der Herstellerfarbpalette wünscht, hat es da schon schwerer. Zwar kann man Lasuren vom gleichen Hersteller miteinander vermischen, doch hat sich dies in der Praxis nicht bewährt, weil es schwierig ist, den richtigen Ton zu treffen, und weil es eine kostspielige Sache ist, vor allem dann, wenn er nicht getroffen wurde. Allerdings kann man durch mehrmaliges Streichen den Färbegrad des Holzes steigern.



- 1** Die Holzoberflächen werden zunächst mit Schleifpapier mit einer Körnung von mindestens 180, besser 240 in Maserrichtung angeschliffen. Anschließend wird der entstandene Schleifstaub rückstandslos entfernt.
- 2** Die Lasur wird nun gleichmäßig dünn mit einem Flachpinsel aufgetragen. Streichen Sie auch hier immer in Maserrichtung. Die Lasur zieht schnell in das Holz ein, und es

- könnte beim Querstreichen zu hässlichen Streifen kommen.
- 3** Ist die erste Lasurschicht (am besten über Nacht) getrocknet, erfolgt ein Zwischenschleif und ein weiterer Lasuranstrich.
 - 4** Tipp: Wachslasuren können nach dem Trocknen mit einer Wachspolierbürste (mit kleinen Lederstückchen zwischen den Borsten) auspoliert werden.

BUCHTIPPS

Oberflächenbehandlung von Holz

Dieses Buch bietet auf über 120 Seiten traditionelle Methoden und Rezepturen zur Holzoberflächenbehandlung. Darunter auch die althergebrachte Herstellung und Verarbeitung von Schellackpolitur und kaseinhaltigen Farblasuren sowie die Anwendung von Lacken, Ölen, Wachsen und Beizen. Für 39,80 Euro, ISBN 3-87870-586-7, Verlag Th. Schäfer.



Das Beizen, Schleifen und Polieren

Schon zu seiner Entstehungszeit war diese Neuaufgabe von 1891 ein Standardwerk. Mit geheimen Rezepturen für Beizen, allem über die Behandlung von Knochen, Elfenbein und der Kunst des Polierens. Für 29,80 Euro, 260 Seiten, ISBN 3-87870-708-8, Verlag Th. Schäfer.



ZUHAUSE WOHNEN STECKT JEDEN MONAT VOLLER IDEEN.

Ideen
fürs
Bad!

Super
Deko

Schönes
zum
Selbermachen

Toll für
Gäste!

Top Adressen
Wohnberatung!!

Machen Sie Wohnräume wahr mit ZUHAUSE WOHNEN: Lebendige Wohnreportagen, aktuelle Wohntrends, klassische Wohnkultur und die besten Tipps und Ideen für ein schöneres Zuhause.

EIN ABO VOLLER VORTEILE:



1. Unser Dankeschön:

Das Einhand-Wiegemesser von Rösle (16 x 4 x 8 cm). Schneiden nur mit einer Hand, die zweite Hand bleibt zum Halten des Schnittgutes frei. Das Wiegemesser ist aus einem Stück gefertigt, ohne Schweißstellen oder schmutzgefährdete Ecken. Edelstahl für gute Schneidleistung. Kein Verkleben des Schnittgutes durch breiten Klingenabstand.

2. Preisvorteil: Der Abonnent spart 10% gegenüber dem Einzelverkaufspreis.

3. Lieferung frei Haus: Jeden Monat erhält der Abonnent seine

Ausgabe bequem per Post. Ganz ohne Mehrkosten, denn Porto und Verpackung bezahlt der Verlag.

4. Wohnberatungs-Service:

Abonnenten erhalten auf Wunsch von unseren Innenarchitekten eine Wohnberatung für einen Raum: Statt 215 Euro zahlen alle 1-Jahres-Abonnenten 155 Euro, alle 2-Jahres-Abonnenten 95 Euro.

5. Kündigung jederzeit: Nach Ablauf der vereinbarten Abo-Dauer kann jederzeit zur nächsten erreichbaren Ausgabe das Abo gekündigt werden.

Ja, ich möchte 12 Ausgaben ZUHAUSE WOHNEN für 31,40 Euro abonnieren und erhalte das Einhand-Wiegemesser von Rösle (16 x 4 x 8 cm).



Name/Vorname des neuen Abonnenten

Straße/Hausnummer

PLZ

Wohnort

E-Mail

Gewünschte Zahlungsweise (bitte ankreuzen)

☐ bargeldlos durch Bankeinzug ☐ auf Rechnung

Kontonummer

Bankleitzahl

Geldinstitut

Datum/Unterschrift des neuen Abonnenten

SM 11/06-24512

Widerrufsgarantie: Diese Bestellung wird erst wirksam, wenn sie nicht binnen zwei Wochen schriftlich beim Leserservice ZUHAUSE WOHNEN widerrufen wird. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Die Kenntnisnahme dieser Hinweise bestätige ich mit meiner 2. Unterschrift. Wenn ich nicht 6 Wochen vor Ablauf des Abonnements schriftlich künde, beliefern Sie mich bitte weiter.

☐ Bitte informieren sie mich (ggf. auch per E-Mail) über weitere interessante Angebote.

Bestellen Sie jetzt Ihr Abonnement mit 10% Preisvorteil per Coupon beim Leserservice ZUHAUSE WOHNEN, Postfach 60 12 20, 22212 Hamburg, Fax 040 / 27 17 20 79 oder Telefon 040 / 87 97 35 40, E-Mail: leserservice@jalag.de oder unter www.jalag.de/aboshop

zuhauser
wohnen

Trittschall dämmen als Kinderspiel

Dämmmaterial für Bodenbeläge gab es bisher nur als Rollen und Platten, beides nicht gerade verlegefreundlich. Eine neuartige Faltplatte soll das ändern. Wir vergleichen.

Fotos: Christian Bordes (2); Sellit (3)



Wer Fertigparkett oder Laminat verlegen will, setzt sich vorher mit allen möglichen Fragen auseinander: Wie funktioniert das leimlose Ineinanderklicken der Dielen? Wie verlege ich die unter Heizkörpern? In welcher Richtung soll ich mein Laminat verlegen?

Die unter allen schwimmend verlegten, harten Bodenbelägen nötige Trittschalldämmung findet beim Informationsbedürfnis der Selbstermacher kaum Beachtung. Das ändert sich, wenn sie die im Baumarkt vom Verkäufer wortlos auf den Wagen gelegte Dämmrolle verarbeiten wollen. Denn der Polyäthylenschaum ist oft sperrig und reißt leicht ein, und er muss an allen Ecken fixiert werden, sonst rollt er sich wieder in seine gewohnte Form zurück. Wirklich praktisch sind die auf die Dielenunterseite aufkaschierten Dämmschichten, allerdings sind sie auch um ein Vielfaches teurer als Rollenware.

Höchste Zeit also für eine neue Idee im Bereich Trittschalldämmung, die Falplatte. Wir haben sie uns angeschaut, getestet und mit den herkömmlichen Systemen verglichen.



Handlicher als eine Rolle ist das Falplattenpaket.
Inhalt: 10 x 1 m Dämmung.



FALTPLATTE: EINFACH AUS DEM KARTON AUSLEGEN

Die neue Falplatte vereinigt Trittschalldämmung und Dampfbremse, weil auf die 3 mm starke Dämmschicht eine dünne Aluminiumfolie aufkaschiert wurde. Die Folie hat noch einen anderen Zweck, sie hält nämlich die 100 cm breiten und 24 cm langen Einzelteile der Falplatte zusammen – sonst könnte man die Dämmschicht gar nicht knicken. Die Verlegung direkt aus der Verpackung ist zwar machbar, aber nicht das Praktischste. Eine echte Erleichterung ist es, dass die Falplatte tatsächlich absolut flach auf dem Boden liegt und zwar ohne lästiges Fixieren mit Klebestreifen. Die ausgelegte Platte lässt sich gut verschieben, das ist wichtig, damit Sie die Bahnen dicht an dicht stoßen können. Die müssen Sie mit dem beiliegenden Alutape abkleben, nur so wird die Dampfbremse wirklich dicht. Weiterer Vorteil: Auf der glatten Alu-Oberfläche lassen sich Dielen gut ineinander schieben. Der Preis für die neue Falplatte liegt allerdings bei 2,55 Euro pro qm.

Selit; Telefon (0 67 31) 96 70-0



AUFKASCHIERTE DÄMMUNG: PRAKTISCH, ABER TEUER

Alle namhaften Hersteller von Fertigparkett und Laminat bieten Ihre Dielen mit einer bereits aufkaschierten 3-mm-Trittschalldämmung auf der Unterseite an, in der Regel aus Filz bestehend. Das ist bei der Verlegung dann nicht nur besonders praktisch, auch die erzielbare Dämmwirkung ist bei dieser Variante die beste. Das liegt daran, dass zwischen der Dämmschicht



DÄMMROLLE: AUSROLLEN UND FIXIEREN

Die 10-m-Rolle aus geschäumten Polyäthylen (PE)-Kunststoff ist der Klassiker unter den Trittschalldämmsystemen, weil sie mit etwa 1,10 Euro pro qm ungeschlagen preiswert ist. Zwei Nachteile bei der Verlegung hat sie aber: Erstens müssen Sie sie an den Enden mit Klebeband fixieren, damit sie sich durch die Eigenspannung nicht wieder zusammenrollt – ein nachträgliches Verschieben ist damit sehr aufwendig. Zweitens bietet die porige Oberfläche einen gewissen Reibungswiderstand, was Sie beim Zusammenfügen der Dielen merken. Auf mineralischen Untergründen wie Zement oder Anhydritestrichen brauchen Sie außerdem noch eine zusätzliche Dampfsperre in Form einer PE-Folie. Es gibt zwar auch bei den Rollen schon Produkte, die Trittschall- und Dampfbremsfunktion kombinieren, die sind dann aber mit 2,45 Euro wieder um einiges teurer – aber die erwähnten Nachteile bleiben leider die gleichen.

Selit; Telefon (0 67 31) 96 70-0

und den Dielen keine Hohlräume entstehen können. Gerade die tragen nämlich nicht unerheblich zur Schallverbreitung durch Begehen bei. Die aufkaschierte Dämmung macht allerdings die auf mineralischen Untergründen obligatorische Dampfbremse in Folienform keineswegs überflüssig. Für den passgenauen Zuschnitt der Dielen macht die Kombi-Dämmung absolut keinen Unterschied, eine normale Stich- oder Kappsäge reicht also auch hier völlig aus. Bleibt bei allen Vorteilen nur ein einziger Wermutstropfen – der Preis: Bodenbeläge mit aufkaschierter Dämmschicht können bis zu satten 9 Euro pro Quadratmeter teurer sein als der gleiche Belag ohne Dämmung. Im Vergleich zur preiswertesten Rollenware (1,10 Euro pro qm) zahlen Sie also fast acht Euro pro Quadratmeter mehr, eine Differenz, die sich gerade bei großen Flächen ganz schön aufsummiert. Zu empfehlen ist diese Dämmvariante also nur bei hochwertigen Parkett- oder Laminatböden, bei denen die Differenz im angemessenen Verhältnis zum Gesamtpreis steht.

Der nächste Winter kommt



Die Standardlösung

Schneeschieber aus wetterfest verleimten Furnierholz sind leicht. Eine Stahlkante schützt das Material bei hartem Untergrund.



Leicht und leise

Schneeschieber aus kälteschlagfestem Kunststoff sind besonders leicht und mit einer flexiblen Kunststoffkante sogar geräuscharm.



Starke Schneefälle, unter der Schneelast einstürzende Dächer im letzten Winter haben Sie sicher noch Erinnerung. Bereiten Sie sich rechtzeitig auf den nächsten Winter vor. Wir zeigen, wie Sie den Schnee am besten wegräumen.

Wenn es draußen kräftig schneit, kann das Schneeräumen am nächsten Morgen bald wieder zum unfreiwilligen Frühsport werden. Je nach Lage und Größe des Grundstücks ist der Winterdienst schnell gemacht oder eine zeit- und kraftraubende Angelegenheit. Die richtigen Schneeschieber, aber auch elektrische und motorbetriebene Geräte können den Winterdienst erleichtern.

BESEN UND SCHNEESCHIEBER

Ist der Fußweg nur mit feinem Pulverschnee eingezuckert, genügt in der Regel ein normaler Straßenbesen, um den Bür-

gersteig und die Gehwege auf dem eigenen Grundstück zu fegen. Größere Mengen frischen Pulverschnees lassen sich auch schon mal mit einem Laubsauger oder einem motorbetriebenen Blasgerät wegpusten. Doch wenn über Nacht mehr Schnee fällt, kommt man um einen Schneeschieber nicht herum. Die klassischen Schneeschieber bestehen aus einer Stange und einem gebogenem Sperrholzblatt. Auch wenn das Holz wasserfest verleimt ist, kann es im Laufe der Zeit verwittern. Vor Beschädigungen durch den Untergrund schützt eine Metallkante. Billiger sind Schneeschieber aus

Kunststoff. Sie sollten aus kälteschlagfestem Kunststoff bestehen. Sonst ist es besser, wenn man sie über Nacht nicht draußen in der Kälte stehen lässt. Schneeschieber mit einem Stahlblatt sind zwar solide, aber schwer. Sinnvoller sind Geräte aus leichtem Aluminium. Sie machen aber relativ viel Lärm, wenn sie über festgefrorenes Eis oder harten Untergrund scharren. Durch eine Gummi- oder Kunststoffkante werden sie leiser.

EINACHSER UND TRAKTOREN

Wer ein größeres Grundstück hat und die Unterstützung durch Motorgeräte sucht, ist

mit einem kleinen Einachser und entsprechenden Vorsatzgeräten gut bedient. Wichtig ist bei einer Kehrwalze, dass die normale Bürste durch eine kräftigere Winterbürste mit weniger, aber dickeren Borsten ersetzt wird. Bei größeren Schneemengen empfiehlt es sich, die Bürste gegen einen Schneeschild zu tauschen. Im Vergleich mit einem Rasentraktor ist der Einachser kleiner, leichter und handlicher. Er kann auch mal in einem Kombi transportiert werden und braucht weniger Stellfläche. Wer aber bereits über einen Rasentraktor verfügt, kann diesen natürlich auch zum Winter-

bestimmt



Weit weg
werfen Schneefräsen den Schnee. Sie sind die idealen Geräte für Gegenden mit starkem Schneefall.

Fotos: Adlus, Honda, Idealspaten-Breddt, Kärcher, Rumsauer, Toro

Besen und Schneefräse

Die Power Shovel von Toro ist Elektro-Kehrbesen und Elektro-Schneefräse in einem. Mit 30 cm Arbeitsbreite wirft sie 136 kg Schnee bis zu 6 m weit.

Auf einer Achse

Einachser, wie der F720 FE von Honda, lassen sich mit einer Kehrbürste oder einem Schneeschild gut für den Winterdienst nutzen.



GUT GESCHOBEN

Schneeschieber aus Stahlblech

Die Scharre aus Stahl eignet sich zum Lösen von Eis und festgefrorenem Schnee. Zum Schneeschieben ist das Gerät weniger geeignet, da das Stahlblatt nur klein ist und für laute Geräusche sorgt.



Schneeschieber aus Holz

Die klassischen Schneeschieber sind aus wasserfest verleimtem Holzfumieren gefertigt. Sie sind relativ leicht, unempfindlich gegen Nässe und salzbeständig. Da die ungeschützte Holzkante bei Berührung mit dem Untergrund schnell abgenutzt wird, empfehlen sich Schneeschieber mit einer schützenden, aber auch geräuschvollen Stahlkante.



Aluminium-Schneeschieber

Die vergleichsweise teuren Schneeschieber aus Aluminium sind sehr leicht und dank Verstärkungsrippen auch verwindungssteif. Gegen störenden Lärm bei Scharren auf festen Schnee und Eis helfen Ausführungen mit Kunststoff- oder Gummikanten. Manche Schneeschieber haben zum leichteren Arbeiten auch besonders ergonomisch geformte Stiele.



Schneewanne

Eine Schneewanne aus verzinktem Stahlblech ermöglicht es, große Mengen frischen Pulverschnees schnell wegzuschieben. Bei verharschtem Schnee erfordert der Großräumer aber meist viel zu viel Kraft.



dienst umrüsten. Dazu wird das Mähwerk demontiert und meist ein Schneeschild aus dem Zubehörhandel angebaut. Damit der auf der Antriebsachse relativ leichte Rasentraktor genügend Traktion hat, kann er mit Schneeketten ausgestattet werden. Die teilweise angebotenen Radgewichte sollten Sie nicht verwenden. Sie sorgen oft für vorzeitigen Getriebeverschleiß.

SCHNEEFRÄSEN

Wohnen Sie in einer Gegend, in der stärkere Schneefälle üblich sind, lohnt sich die Anschaffung einer Schneefräse. Ab Schneehöhen von etwa 10 cm erleichtert sie den Winterdienst erheblich. Elektrische Schneefräsen sind oft überfordert. Ausnahme: die winzige Power-Showel von Toro. Achten Sie beim Kauf einer Schneefräse auf ein zwei-stufiges Fräswerk. Die erste Stufe nimmt den Schnee auf, die zweite bläst ihn weit weg.

Rasentraktoren, wie hier der LawnBoss, lassen sich mit einem Schneeschieber für den Winterdienst umrüsten. Einige Hersteller haben auch Streuanhänger im Programm.

Hybridpower für den Winter

Bei den neuen Hybrid-Schneefräsen von Honda steht die volle Motorleistung fürs Schneefräsen zur Verfügung. Der Fahr-antrieb funktioniert elektrisch.



Neu bei Kärcher

Ab sofort bietet der Reinigungsgerätespezialist Kärcher auch Schneefräsen an. Die von von MTD aus den USA stammenden Geräte sind mit einem Elektrostarter ausgestattet, der an das 230-Volt-Netz angeschlossen werden muss.



WINTERDIENST BEI SCHNEE UND EIS

Kindern bereitet der erste Schnee großes Vergnügen. Bei anderen hingegen sorgt die weiße Pracht für Verdruss – denn Schippen und Streuen sind angesagt. Aber: Wer muss sich darum überhaupt kümmern? Und in welchem Umfang? Und wann? Einige Antworten:

Räum- und Streupflicht

Unter dem Stichwort „Verkehrssicherungspflicht“ ist es die Aufgabe von Städten und Gemeinden, die Straßen und Gehwege zu reinigen. Meist wird jedoch die Räum- und Streupflicht für Gehwege auf die Eigentümer der anliegenden Grundstücke übertragen – per Landesgesetz oder Gemeindecsetzung. Viele Mieter sind der Annahme, dass sie das Thema nicht betrifft, aber der Grundstückseigentümer kann die Erfüllung der Pflichten an sie weitergeben. Das hat schriftlich und mit Hinweis auf die Konsequenzen zu geschehen – zum Beispiel im Mietvertrag. Zudem sollte der Eigentümer regelmäßig kontrollieren, ob der Winterdienst auch ausgeführt wird. Denn es fällt auf ihn zurück, wenn Mieter nachlässig sind. Also: Der jeweils Zuständige muss Schnee räumen oder bei Glätte streuen, damit niemand ausrutscht. Wer seiner Pflicht nicht nachkommt, macht sich gegeb-

nenfalls schadensersatzpflichtig. Im Übrigen besteht die Verantwortung für den Streu- und Räumdienst auch bei Krankheit oder Urlaub; wer also nicht selbst räumen kann, hat für eine Vertretung zu sorgen.

Zeiten

Niemand braucht zu nachtschlafener Zeit Schnee zu schieben. Unter der Woche sind Räumzeiten zwischen 7 und 20 Uhr üblich. An Sonn- und Feiertagen liegt der morgendliche Beginn um ein bis zwei Stunden später. Maßgeblich ist aber die Gemeindecsetzung. Bei andauerndem Schneefall muss auch mehrfach zu Schaufel oder Streumittel gegriffen werden. Wo starker Kundenverkehr herrscht, ist besondere Sorgfalt erforderlich.



Art und Umfang

Es genügt nicht, lediglich einen schmalen Pfad freizulegen. Im Normalfall sollte es auf dem Bürgersteig und am Hauseingang ein Streifen von 1 bis 1,5 m Breite sein, aber auch darüber gibt die Gemeindecsetzung Auskunft. Treppen in ganzer Breite räumen und auch den Zugang zum Haus und zu den Mülltonnen nicht vergessen. Und wohin mit dem Schnee? Auf die Fahrbahn jedenfalls nicht, denn er darf den Verkehr dort nicht einschränken. Vorsicht auch beim Streueinsatz: Salz ist vielfach nicht erlaubt. Die meisten Gemeinden setzen auf abstumpfende Mittel wie Granulat oder Sand.

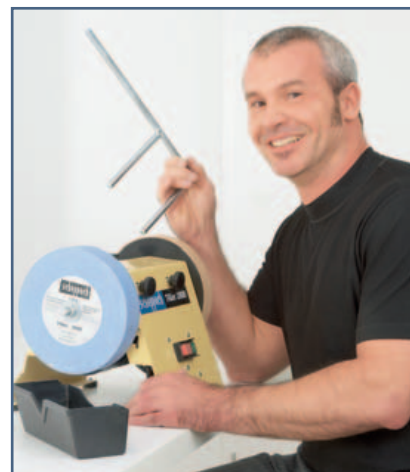
Ausrutscher

Wenn es trotzdem zu Ausrutschern kommt, schlittern viele Fälle bis vor Gericht – mit unterschiedlichstem Ausgang. Die Bandbreite zwischen vernachlässigten Pflichten auf der einen und sorglosem Verhalten auf der anderen Seite ist groß. Winterwetter erfordert immer auch entsprechende Vorsicht, deshalb bedeuten geräumte Wege für Fußgänger keinen Freibrief. Und für Winterdienstler gilt: Im Zweifel ist es besser, einmal mehr zu räumen oder zu streuen, als einmal zu wenig.



Nur einer weiß, was Sie sich wirklich zu Weihnachten wünschen. Sie selber! Damit Knecht Ruprecht es also in diesem Jahr etwas einfacher hat, haben wir die Redaktion einen großen Wunschzettel schreiben lassen. Wunsch Dir was – für und von den Selbstermachern. Motto: Das schenk' ich mir!

Das können Sie sich schenken...



Redakteur Ulrich Wolf:
**„Endlich schaff’ ich
den perfekten Schliff“**

Eine ganze Woche lang musste ich während meiner Zimmererausbildung Stechbeitel und Stemmeisen schleifen – freihand. Das bedeutete eine ganze Woche lang Frust, Flüche und bitterböse Blicke meines Meisters. Freihändig einem Stechbeitel eine saubere Fase anzuschleifen, hieß für mich als Grobmotoriker Schwerstarbeit, obwohl mich die Verwandlung eines stumpfen, fast schon runden Eisens in eine hochglänzende, messerscharfe Schneide immer schon faszinierte. Seit ich weiß, dass es Nassschleifmaschinen mit Werkzeugführung gibt, ist diese Leidenschaft wieder aufgeflammt. Der „TiGer 2000“ ist für mich eine Art späte Genugtuung.
**Nassschleifmaschine
„TiGer 2000“ von Scheppach,
Preis 249 Euro**

Fotos: Chris Lambertsen



Chefredakteur Thomas Mauz:

„Eine Bank für den Nicht-Tischler“

Aus mir wird kein guter Tischler mehr werden, so viel steht fest. Und doch träume ich insgeheim von einer Hobelbank. Erinnerun-

gen an den Werkunterricht in der Schule steigen in mir auf, wenn ich an den Zangenschlüsseln drehe. Lang ist sie, stabil, aus bestem Rotbuchenholz. Eines Tages werden ihre Narben die Geschichte unzählter Projekte erzählen. Ich brauche eine Hobelbank! Zum Vererben, zum Streicheln



Schlussredakteur Sönke Knickrehm:

„Schifterschnitte ohne dreijährige Lehrzeit“

Vor vielen Jahren bekam ich einen alten Treppen-Handlauf aus massivem Mahagoni geschenkt. Seit der Zeit plane ich, ihn gegen den bestehenden eisernen Handlauf meiner Haustreppe auszutauschen. An den komplizierten Gehrungs- und Neigungschnitten, die nötig sind, um den Handlauf um eine 90°-Ecke herumzuführen – für jeden Zimmermann eine leichte Übung –, bin ich aber wiederholt gescheitert. Nun habe ich im Werkzeugkatalog der Firma Dick das Richtige gefunden: Ein Werkzeug-Set, mit dem man Winkel in jeder beliebigen Ebene sägen kann, und das wünsch' ich mir, denn: Die Kataba im Haus erspart den Zimmermann. **Schneidlade und Japansäge „Kataba Speed Saw“ von Dick, Preis rund 50 Euro**

und zum Angucken an langen Winterabenden. Übrigens: Ein vortrefflicher Arbeitsplatz ist sie auch. Hier kann man Werkstücke einspannen, ohne sie zu beschädigen, arbeiten, ohne zu improvisieren.
Schreinerhobelbank Modell 2 von Ulmia, Preis 1175 Euro, diverses Zubehör möglich



Redakteur Charly Bohm:

„Mein guter Vorsatz fürs neue Jahr“

Im Laufe meiner jetzt schon 25 Jahre bei SELBER MACHEN ist „Schrauber“ zu meinem zweiten Vornamen geworden. Das liegt daran, dass ich für unsere Produktionen im Fotostudio immer zwei bis drei Akkuschrauber gleichzeitig im Einsatz habe, um nicht ständig Bohrer gegen Bit und umgekehrt austauschen zu müssen. In der Redaktion können wir uns das leisten, aber für meine vielen kleinen Bauprojekte zu Hause gönne ich mir den Kress-Akkuschrauber „144 LIOS“ als kleinen Luxus: Er hat ein Bohrfutter, mit dem ich blitzschnell und von Hand von Bit auf Bohrer umrüsten kann. Und um die Ecke schrauben kann er auch noch.
Akkuschrauber „144 LIOS“ von Kress, Preis 260 Euro



Redakteurin Ingrid Hinz:

„Mein Paradies im Winter“

Endlich habe ich für meine wärmeliebenden Pflanzen wie Oleander, Heliotrop und Zitrusbäumchen ein praktisches Winterquartier gefunden. Das faltbare Gewächshaus ist in fünf Minuten auf-

gebaut und wird nach der Frostperiode wieder zum handlichen Paket. Ein wahres Wunder bewirkt mein grünes Refugium an trüben Wintertagen. Kaum betrete ich den Dschungel, vergesse ich den Alltagsstress, und die Freude auf den Italienurlaub wächst.
Faltbares Gewächshaus, 182 x 182 x 198 cm, von Richard Ward, Preis 155 Euro

**Geschäftsführender Redakteur
Jörn-Uwe Lindemann:**

„Meine heimliche Liebe zu harten Sachen“

Seit vielen Jahren bin ich fasziniert von Eisen, Alu und Edelstahl. Genauso lange möchte ich schon meine Werkstatt zu Hause um einen Schweißplatz erweitern, habe mich aber nie an heiße Eisen herangetraut. Jetzt habe ich als Anfänger und bekennender Autodidakt mit meinem neuen Schutzgas-Schweißgerät den Schritt gewagt, weil diese Technik schnelle Erfolge verspricht. Künftig wird Holz die zweite Geige spielen und kein Metallprofil vor mir sicher sein, wenn ich mich am Wochenende in meine Werkstatt zurückziehe.

**Schweißanlage „MIG MAG 200/40 XT“ von Metabo,
Preis etwa 1275 Euro**



**Assistentin der Chefredaktion
Ummük Arslan:**

„Rostiges Werkzeug, einfach köstlich!“

Kein Geschenk hat in der Redaktion für so viel Aufsehen und Begehrlichkeit gesorgt, wie meine Schraubenschlüssel. Die sieben Werkzeuge sehen wirklich wie alte rostige Eisenwaren aus! Ohne Vorwarnung fällt garantiert jeder auf diese Leckerbissen herein. Einfach köstlich. Das gilt übrigens auch für den anschließenden Genuss – feinste Zartbitterschokolade mit einem Hauch Kakao. Genial! Ein echtes Muss für jeden engagierten Schrauber und Schokoladenliebhaber. **„Rusty Tools“ von Slitti Ferri Vecchi, 140 Gramm, Preis 27 Euro**

Wo gibt's das?

Dick GmbH, Telefon (0991) 9109-0;
Richard Ward, Telefon (08392) 1646;
Metabo, Telefon (01803) 224647
(9 Cent/Minute);
Ulmia, Telefon (07371) 96692-0;
Scheppach, Telefon (08223) 4002-0;
Rusty Tools,
I'net: www.der-feinschmecker-club.de.

Die Adressen finden Sie auf Seite 60.

WO WISSEN ZUM VERGNÜGEN WIRD.



MERIAN

live!

guide

kompas

scout

map

Forschungsflughafen und Welfenschloss, Softwareschmiede und Traditionshandwerk, restaurierte Altstadt und historische Landschaft – Braunschweig bringt es zusammen. Touristinfo Braunschweig, Telefon 05 31/4 70 20 40, Email: touristinfo@braunschweig.de, www.braunschweig.de MERIAN bietet Reportagen von exzellenten Fotografen und den besten Autoren der Welt – mit aktuellen Informationen, nützlichen Tipps und umfangreichem Kartenmaterial.

IM GUTEN BUCH- UND ZEITSCHRIFTENHANDEL ODER UNTER TELEFON
0 40/87 97 35 40 UND WWW.MERIAN.DE

MERIAN

Die Lust am Reisen



Charly Bohm,
SELBER-MACHEN-Redakteur.
Er ist Ihr kompetenter Ansprechpartner für alle Fragen rund ums Selbermachen.

Wenn Sie ihm schreiben wollen:
Redaktion SELBER MACHEN
Stichwort „Leserfragen“
Postfach 60 23 69
22233 Hamburg
Oder schicken Sie eine e-Mail:
redaktion@selbermachen.de



WASSERDICHTER PLAN FÜRS BAD

„Wir bauen unseren Dachboden aus und wollen auch ein Bad einbauen“, schreibt **Dagmar Ruzsitska-Bollesen** per e-Mail. „Zur Zeit existiert ein Holzdielenboden. Was müssen wir machen, dass der Boden wasserfest wird und um Fliesen legen zu können? Und was müssen wir bedenken, wenn die Wanne frei auf einem Holzpodest stehen soll?“

Zunächst muss ein Statiker oder Architekt berechnen, ob die Dachkonstruktion ausreichend tragfähig für den geplanten Ausbau ist. Wenn ja, kann's losgehen: Den Fußboden kann man mit so genannten Bauplatten aus zement- und gewebearmiertem Hartschaum belegen, die mit

Dämmplattentellern auf den Untergrund geschraubt werden. Die Ränder und Stöße der Platten werden mit einem Randdichtstreifen abgedeckt und mit einem Latexanstrich wasserdicht fixiert. Auf diese Fläche können mit einem flexiblen Kleber Fliesen gelegt werden. Im Dusch- und Wannenbereich werden Wand und Boden auch mit Latexfarbe abgedichtet. Da die Wanne frei auf einem Holzpodest stehen soll, könnte man übergeschwapptes Wasser über einen integrierten Überlaufkanal ableiten, der aber im Boden Platz für das Abwasserrohr bis zum Fallrohr braucht. Einfacher ist es aufzuwischen, wenn mal was danebengeht.



Aussichtsterrasse

„Wir planen, eine Dachterrasse auf einem Anbau anzulegen. In SELBER MACHEN 5/05, habe ich eine Anleitung gefunden, die mir sehr gut gefällt“, schreibt **Marlies Rößen** aus **Aachen**. „Nun würde ich gern wissen: Wie funktioniert die Entwässerung, und fault die Unterkonstruktion nicht, wenn sie vollständig auf dem Untergrund liegt?“

Da jedes Dach ein Gefälle weg vom Haus haben sollte, kann man die Terrasse direkt darauf bauen. Das Wasser fließt dann in die Regenrinne ab. Den Unterbau aus widerstandsfähigem Holz (zum Beispiel Lärche) kann man zur Sicherheit auf Füße (beispielsweise untergeschraubte Türstopper) stellen.

Krippe in naturalistischem Stil

„Ich wollte schon immer mal eine Weihnachtskrippe bauen“, schreibt **Patrick Nissen** aus **Wees**, „aber was ich mir so angesehen habe, hat mir alles nicht gefallen, bis ich die in SELBER MACHEN 11/2001 entdeckt habe. Die war endlich nach meinem Geschmack. Sie zu bauen, war zwar nicht ganz leicht, und auch mit den Figuren hatte ich anfangs Probleme, habe dann aber doch welche im richtigen Maßstab gefunden. Ich finde, letztlich ist sie mir doch gut gelungen.“ Ja, Herr Wees, das finden wir auch. Jetzt kann Weihnachten kommen.



Wenn Sie es Herrn Wees gleichtun und Ihr Heim mit dieser romantischen Krippe schmücken wollen, dann empfehlen wir Ihnen den Bauplan „11/2001

– Weihnachtskrippe“. Wie Sie den (und andere Baupläne mit Weihnachtskrippen und -karussells) bestellen können, steht auf Seite 62.



Feindliche Übernahme

„Seit einigen Jahren haben wir Probleme mit Ackerschachtelhalm“, schreibt **Christian Latzke** per e-Mail. Wir haben schon alles Mögliche versucht, um die Dinger los zu werden, da sie sehr lästig sind und kleine Blumen unter sich begraben. Sie wachsen so dicht wie Gras und wuchern wie verrückt. Versucht man sie herauszureißen brechen sie ein paar Zentimeter unter der Erdoberfläche einfach ab, und die Pflanze treibt neu aus. Wir sind nahe am Verzweifeln, weil wir nicht wissen, wie wir die Ackerschachtelhalm ausrotten können. Können sie uns vielleicht sagen, wie wir die Pflanze in den Griff bekommen können?“



Viel Hoffnung können wir Ihnen nicht machen, denn Ackerschachtelhalm ist eines der hartnäckigsten Unkräuter, da sich seine Rhizome 50 cm tief und tiefer verbreiten. Langfristig erfolgversprechend ist eine konsequente Bodenverbesserung, da Schachtelhalm magere Böden bevorzugt. Parallel sollte man jeden „Halm“, der sich zeigt, ausreißen, da das die Pflanze insgesamt schwächt. Hilfreich sind außerdem gute Nerven und ein langer Atem. Was bleibt, ist, Ihnen viel Erfolg zu wünschen.

Kaiserliches Badezimmer



Ein steiniger Weg führte zu diesem Bad, denn das Baumaterial musste zusammengetragen und sorgfältig gesichtet werden, bevor die Bauarbeiten beginnen konnten.

Dieses Bad ist nicht nur eines Kaisers würdig, sondern es wurde auch von einem geplant und erbaut: **Achim Kaiser**, der in Untrasried im Allgäu gemeinsam mit Brigitte Kustermann eine Keramikwerkstatt

betreibt, hat den Waschtisch selbst gemauert und verputzt sowie die Platte, den Spiegel, das Regal geschreinert. Auch das Waschbecken ist handgetöpfert. Die Wand ist mit Granit- und Marmorplatten sowie selbst hergestellten Fliesen gestaltet, der Boden zusätzlich mit flachen Flusskiesel. Sämtliche Keramik ist hochgebranntes Steinzeug, das heißt, sie ist frostsicher und für draußen geeignet. Wer sich für ausgefallene Keramik interessiert, ist herzlich eingeladen, zu schauen (und zu kaufen). Das Atelier und das Bad können nach telefonischer Vereinbarung unter (08372) 8164 besucht werden.



selber machen
DIY
Probe-Abo

3x

SELBER MACHEN und den Mediboy „Heimwerker“ für nur 8,85 Euro



Mediboy "Heimwerker" - Erste Hilfe im Werkzeugkasten. Verpackt in einem praktischen Verbandskasten aus Kunststoff. Inhalt: Pflaster, Verbände, Reinigungstücher, Mini-Augenspülung und Verbrennungsgel.

Unser Dankeschön für Sie:

Bestellen Sie mit diesem Coupon per Post beim SELBER MACHEN-Abo-Service, Postfach 60 12 20, 22212 Hamburg, per Fax: (0 40) 27 17 20 79 per Abo-Hotline: (0 40) 87 97 35 40, per E-Mail: leserservice@jalag.de
www.selbermachen.de

Ja! Senden Sie mir die nächsten drei SELBER MACHEN-Ausgaben und den Mediboy „Heimwerker“ inklusive Porto und Verpackung zum Vorzugspreis von nur 8,85 Euro:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ Ort

Telefon

E-Mail

Wenn ich nicht nach Erhalt des 2. Heftes schriftlich kündige, beliefern Sie mich bitte zum Abopreis von 35,40 Euro im Jahr weiter.

☐ **Bezahlung bequem und bargeldlos durch Bankeinzug**

BLZ Kontonummer

Geldinstitut

☐ **Gegen Rechnung.** Bitte keine Vorauszahlung leisten.

☐ Bitte informieren Sie mich (ggf. per E-Mail) über weitere interessante Angebote.

Datum/ Unterschrift des Abonnenten

SMW - 24824

Garantie: Meine Abo-Bestellung wird erst dann wirksam, wenn sie nicht binnen zwei Wochen schriftlich beim Abo-Service SELBER MACHEN, Postfach 60 12 20, 22212 Hamburg, widerrufen wird. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

DIE SELBÄREN von Steffen Butz



© Steffen Butz distr. by Catprint Media GmbH

A
Adlus GmbH,
Nersingerstraße 12-16,
89257 Elchingen,
Tel. (0 73 08) 8 17 95-0,
Tel. (0 73 08) 8 17 95-28,
I'net: www.adlus.de

Alpina
über **DAW**

B
Max Bahr,
Wandsbeker Zollstraße 91,
22041 Hamburg,
Tel. (0 40) 6 56 66-0,
Fax (0 40) 6 56 66-768,
I'net: www.maxbahr.de

Belissa Haas GmbH,
Eichelstraße 11,
88285 Bodnegg-
Rotheildlen,
Tel. (0 75 20) 92 05-0,
Fax (0 75 20) 92 05-25

Bessey & Sohn GmbH,
Mühlwiesenstraße 40,
74321 Bietigheim-
Bissingen,
Tel. (0 71 42) 4 01-0,
Fax (0 71 42) 4 01-333,
I'net: www.bessey.de

Betafence
Deutschland GmbH,
Heerstraße 3,
41366 Schwalmthal,
Tel. (0 21 63) 3 39-0,
Fax (0 21 63) 3 39-225,
I'net: www.bekaert.com

Black & Decker,
Black & Decker-Straße 40,
65510 Idstein,
Tel. (0 61 26) 21-0,
Fax (0 61 26) 21 25 16,
I'net:
www.blackanddecker.de

Robert Bosch GmbH,
Max-Lang-Straße 40-46,
70771 Leinfelden-
Echterdingen,
Tel. (0 71 1) 7 58-0,
Fax (0 71 1) 7 58-2254,
I'net: www.bosch-pt.de

C
Car Selbstbaumöbel,
Gutenbergstraße 9a,
24558 Henstedt-Ulzburg,
Tel. (0 41 93) 75 55-0,
Fax (0 41 93) 75 55-15,
I'net: www.car-moebel.de

Clou
Lackfarbenfabrik Clouth,
Otto-Scheugenpflug-Straße 2,
63075 Offenbach,
Tel. (0 69) 8 90 07-0,
Fax (0 69) 8 90 07-143,
I'net: www.clou.de

Conrad Electronic,
Klaus-Conrad-Straße 1,
92240 Hirschau,
Tel. (0 96 22) 30-0,
Fax (0 96 22) 30-323,
I'net: www.conrad.com

Consolan
über
ICI Paints Deco GmbH

D
DAW,
Roßdörfer Straße 50,
64369 Ober-Ramstadt,
Tel. (0 61 54) 71-0,
Fax (0 61 54) 71-632,
I'net: www.alpina-farben.de

Dick GmbH,
Donastraße 51,
94526 Metten,
Tel. (0 99 1) 91 09-0,
Fax (0 99 1) 91 09-50,
I'net: www.dick.biz

DeWalt,
Richard-Klinger-Straße,
65510 Idstein/Taunus,
Tel. (0 61 26) 21-1,
Fax (0 61 26) 21-27 70,
I'net: www.dewalt.de

Dremel Deutschland GmbH,
Max-Lang-Straße 40-46,
70771 Leinfelden-E'dingen,
Tel. (0 18 03) 3 33 57 99*,
Fax (0 71 1) 7 58-18 83,
I'net: www.dremeleurope.com

E
Edding Vertrieb GmbH,
Auf Bösselhagen 9,
31515 Wunstorf,
Tel. (0 18 01) 81 82 83*,
Fax (0 50 31) 15 01 50,
I'net: www.edding.de

Einhell AG,
Wiesenweg 22,
94405 Landau/Isar,
Tel. (0 99 51) 9 42-0,
Fax (0 99 51) 17 02,
I'net: www.einhell.de

F
Fiskars Brands Germany GmbH,
Oststraße 23,
32051 Herford,
Tel. (0 52 21) 9 35-0,
Fax (0 52 21) 9 35-199,
I'net: www.fiskars.de

Flora Frey GmbH,
Dellenfeld 25,
42653 Solingen,
Tel. (0 21 2) 25 70-0,
Fax (0 21 2) 25 70-244,
I'net: www.flora-frey.de

G
Gardena AG,
Hans-Lorenser-Straße 40,
89079 Ulm,
Tel. (0 7 31) 4 90-0,
Fax (0 7 31) 4 90-219,
I'net: www.gardena.de

H
Hilti Deutschland GmbH,
Hiltistraße 2,
86916 Kaufering,
Tel. (0 80 0) 8 88 55 22*,
Fax (0 80 0) 8 88 55 23*,
I'net: www.hilti.de

Henkel KGaA,
Henkelstraße 67,
40191 Düsseldorf,
Tel. (0 21 1) 97-82 72,
I'net: www.henkel.de

Honda Deutschland GmbH,
Spremlinger Landstraße 166,
63069 Offenbach/Main,
Tel. (0 69) 83 09-0,
Fax (0 69) 83 09-519,
I'net: www.honda.de

Hornbach Baumarkt AG,
Hornbachstraße,
76878 Bornheim,
Tel. (0 63 48) 60 00,
Fax (0 63 48) 60 40 00,
I'net: www.hornbach.de

Gerda Hüsch,
Papenhuder Straße 59,
22087 Hamburg,
Tel. (0 40) 2 29 96 46,
Fax (0 40) 2 20 65 17

I
ICI Paints Deco GmbH,
Itterpark 2-4,
40702 Hilden,
Tel. (0 21 03) 20 58-00,
Fax (0 21 03) 20 58-63,
I'net: www.ici-paints.de

mit Online-Adressen

Idealspaten Bredt GmbH,
Goethestraße 27,
58313 Herdecke,
Tel. (0 23 30) 6 01-01,
Fax (0 23 30) 6 01-142,
I'net: www.ici-paints.de

Ikea Deutschland GmbH,
Am Wandersmann 2-4,
65719 Hofheim,
Tel. (0 18 05) 35 34 35*,
Fax (0 18 05) 35 34 36*,
I'net: www.ikea.de

K
Alfred Kärcher GmbH,
Friedrich-List-Straße 4,
71364 Winnenden,
Tel. (0 71 95) 9 03-0,
Fax (0 71 95) 9 03-28 05,
I'net: www.karcher.com

Kaindl Holzindustrie,
Walser Weg 12,
A-5071 Wals-Salzburg,
Österreich,
Tel. (00 43-662) 85-880,
Fax (00 43-662) 85-13 31,
I'net: www.kaindl.com

Koziol GmbH,
Postfach 32 40,
64713 Michelstadt,
Tel. (0 60 62) 6 04-0,
Fax (0 60 62) 6 04-245,
I'net: www.koziol.de

Kress GmbH,
Postfach 166,
72403 Bisingen,
Tel. (0 74 76) 87-300,
Fax (0 74 76) 87-342,
I'net:
www.kress-elektrik.de

Krinner GmbH,
Passauer Straße 55,
94342 Straßkirchen,
Tel. (0 94 24) 94 01-0,
Fax (0 94 24) 94 01-90,
I'net: www.krinner.com

L
Liberon GmbH,
In der Spöck 8,
77656 Offenburg,
Tel. (0 78 1) 6 39 22-0,
Fax (0 78 1) 6 39 22-99,
I'net: www.liberon.de

K. J. G. Lohmann GmbH,
Robert-Bosch-Straße 66,
61184 Karben,
Tel. (0 60 39) 4 30 14,
Fax (0 60 39) 4 47 23,
I'net: www.vitatherm.de

Emil Lux GmbH,
Emil-Lux-Straße 1,
42929 Wermelskirchen,
Tel. (0 21 96) 7 64 00-0,
Fax (0 21 96) 7 64 00-2,
I'net: www.lux-tools.com

M
Makita Werkzeug GmbH,
Keniastraße 20,
47269 Duisburg,
Tel. (0 20 3) 97 57-0,
Fax (0 20 3) 97 57-129,
I'net: www.makita.de

Mako Pinsel GmbH,
Dinkelsbühler Straße 20,
91596 Burk,
Tel. (0 98 22) 82 36-0,
Fax (0 98 22) 82 36-40,
I'net: www.mako.de

Maxit Deutschland GmbH,
Kupfertorstraße 35,
79206 Breisach,
Tel. (0 76 68) 7 11-0,
Fax (0 76 68) 7 11-117,
I'net: www.maxit.de

Metabowerke GmbH,
Metabo-Allee 1,
72622 Nürtingen,
Tel. (0 70 22) 72-0,
Fax (0 70 22) 72-25 95,
I'net: www.metabo.com

Münkel Fine Arts,
Rhönstraße 5,
36132 Eiterfeld-Großentaft,
Tel. (0 66 72) 92 90-0,
Fax (0 66 72) 92 90-20,
I'net: www.muenkel.eu

O
Osmo
Holz und Color GmbH,
Affhuppen Esch 12,
48231 Warendorf,
Tel. (0 25 81) 9 22-100,
Fax (0 25 81) 9 22-200,
I'net: www.osmo.de.

P
Prym-Consumer GmbH,
Zweifaller Straße 130,
52220 Stolberg,
Tel. (0 24 02) 14 25 51,
Fax (0 24 02) 8 47 50,
I'net:
www.prym-consumer.com

R
Tapetenfabrik Gebr. Rasch,
Raschplatz 1,
49565 Bramsche,
Tel. (0 54 61) 8 11-0,
Tel. (0 54 61) 8 11-15,
I'net: www.rasch.de

Hans Rumsauer GmbH,
Kemnather Straße 7,
95469 Speichersdorf,
Tel. (0 92 75) 9 89-0,
Fax (0 92 75) 9 89-19,
I'net: www.rumsauer.org

Ryobi Technologie GmbH,
Itterpark 9,
40724 Hilden,
Tel. (0 21 03) 20 07 60,
Fax (0 21 03) 20 07 76,
I'net: www.ryobi-europe.com

S
Scheppach
Maschinenfabrik GmbH,
Günzburger Straße 69,
89335 Ichenhausen,
Tel. (0 82 23) 40 02-0,
Fax (0 82 23) 40 02-20,
I'net: www.scheppach.com

Schöner Wohnen Farbe
J. D. Flügger,
Postfach 74 02 08,
22092 Hamburg,
Tel. (0 18 05) 35 83 44 37*,
I'net:
www.schoener-wohnen-farbe.de

Selit Dämmtechnik GmbH,
Selit-Straße 2,
55234 Erbes-Büdesheim,
Tel. (0 67 31) 96 70-0,
Fax (0 67 31) 96 70-70,
I'net: www.selit.de

Smart Solar Ltd.,
Ruenhorst 24,
46395 Bocholt,
Tel. (0 28 71) 2 94 42 48,
Fax (0 28 71) 2 94 42 49,
I'net: www.smartsolar.com

Spanien Importe GmbH,
Bleichenbrücke 10,
20354 Hamburg,
Tel. (0 40) 34 45 62,
Fax (0 40) 35 71 18 93,
I'net: www.spanien-importe.de

Steinel Vertrieb GmbH,
Dieselstraße 80-84,
33442 Herzebrock-Clarholz,
Tel. (0 52 45) 4 48-0,
Fax (0 52 45) 4 48-197,
I'net: www.steinel.de

T
Tarkett AG,
Nachtweidenweg 1-7,
67227 Frankenthal,
Tel. (0 62 33) 81-0,
Fax (0 62 33) 81-12 02,
I'net: www.tarkett.de

Tavola Argilla,
Lehmweg 27,
20251 Hamburg,
Tel. (0 40) 4 22 48 52,
Fax (0 40) 4 22 93 50 23

Toro
Roth Motorgeräte GmbH,
Stuifenstraße 48,
74385 Pleidelsheim,
Tel. (0 71 44) 2 05-0,
Fax (0 71 44) 2 05-107,
I'net: www.roco.de

U
Uhu GmbH,
Postfach 15 52,
77813 Bühl/Baden,
Tel. (0 72 23) 2 84-0,
Fax (0 72 23) 2 84-500,
I'net: www.uhu.de

Ulmia GmbH,
Altheimer Straße 1,
88515 Langenenslingen,
Tel. (0 73 71) 96 69 20,
Fax (0 73 71) 96 69 22,
I'net: www.ulmia.de

Unidek Deutschland GmbH,
Carl-Benz-Straße 8,
33803 Steinhagen,
Tel. (0 52 04) 10 00-0,
Fax (0 52 04) 10 00-21,
I'net: www.unidek.de

W
Ward Gartenbedarf-Versand,
Güntalstraße 22,
87733 Markt-Rettenbach,
Tel. (0 83 92) 16 46,
Fax (0 83 92) 12 05,
I'net: www.richard-ward.de

Die Wäscherei,
Jarrestraße 58,
22303 Hamburg,
Tel. (0 40) 2 71 50 70,
Fax (0 40) 2 80 67 04,
I'net: www.die-waescherei.de

Wolcraft GmbH,
Wolff-Straße 1,
56746 Kempenich,
Tel. (0 26 55) 51-0,
Fax (0 26 55) 51-200,
I'net: www.wolcraft.de

X
Xyladecor
über ICI Paints Deco GmbH

* (0 18 01) = 4 Cent/Minute
(0 18 02) = 6 Cent/Minute
(0 18 03) = 9 Cent/Minute
(0 18 05) = 12 Cent/Minute
(0 80 00) = kostenfrei

! selber machen
DIY

Die praktische Zeitschrift
für Wohnung, Haus und Garten

erscheint monatlich im
JAHRESZEITEN VERLAG GmbH,
Poßmoorweg 2, 22301 Hamburg,
Telefon (0 40) 27 17-31 82, Fax 27 17-20 75,
e-Mail: redaktion@selbermachen.de
Internet: www.jalag.de

Herausgeber:
Jan H. Kolbaum
Chefredakteur:
Thomas Mauz (v.i.S.d.P.)
Art Direction:
Simone Sander
Chef vom Dienst:
Martin West
Geschäftsführender Redakteur:
Jörn-U. Lindemann
Creative Director:
Jens-M. Fischer
Redaktion:
Evamarie Stade (Garten), Ingrid Hinze, Ulrich Wolf,
Frank Zeidler-Kanter
Schlussredaktion:
Sönke Knickrehm
Redaktionsassistent:
Birgit Jessen, Maren Brunnchorst
Produktion:
Karl-Gerhard Bohm, Dieter Heilmann
Werkstatt:
Hans-Joachim Daschiel
Grafik:
Rolf Tonner, Karen Wenzel
Assistentin der Chefredaktion:
Ummük Arslan
Mitarbeiter dieser Ausgabe:
Timo Jann, Heinz-Alfred Losch, Tillman Strasburger,
Sikta Uhl

Leitung Objektmarketing Special Interest Magazine:
Sonja Wunkhaus
Leitung Produktmarketing Special Interest Magazine:
Ulrich Rieger
Group Head Anzeigen Special Interest Magazine:
Roberto Sprengel
Anzeigenleitung:
Achim Fransman (verantwortlich für die Anzeigen)
Anzeigenstruktur:
Jutta Thies, Telefon (0 40) 27 17-25 57
Vertriebsleitung:
Guido Sturmatt
Herstellung:
Bartosz Plaksa
Lizenzen:
Irene Sciarra
Syndication:
Stefanie Lücken (Ltg.), Marius Wiechmann (stellv. Ltg.)
Telefon (0 40) 27 17-20 21/-20 24,
Telefax (0 40) 27 17-20 89,
e-Mail: syndication@jalag.de
Internet: www.jalag-syndication.de
Verlagsleitung Special Interest Magazine:
Oliver Voß
Geschäftsführung Special Interest Magazine:
Peter Rensmann



Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Foto-
graphien wird keine Haftung übernommen. Gültig ist
die Anzeigenpreisliste Nr. 24 (SELBER MACHEN).
SELBER MACHEN ist im Zeitchriftenhandel und in allen
Verkaufsstellen des Bahnhofsbuchhandels erhält-
lich. Preis des Einzelheftes € 2,95 einschl. 7 % MwSt.
© Copyright geschützt. Nachdruck nur mit schrift-
licher Genehmigung des Verlags. Alle Entwürfe und
Pläne sowie Darstellung der Ideen unterliegen dem Schutz des
Urheberrechts. Das Führen der Zeitschrift im Lesezirkel ist nur
mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gestattet.
Printed in Germany:
Gotha Druck und Verpackung GmbH & Co. KG, Wechmar,
Reproduktion: Fire Dept. GmbH, Hamburg

Das Jahresabonnement mit 12 Ausgaben kostet in Deutsch-
land € 35,40; bei Versand in das Ausland € 43,40 inklusive
Porto und Verpackung.

Abonnenten-Betreuung:
Abo-Service, Postfach 60 12 20,
22212 Hamburg.
Telefon (0 40) 87 97 35 40,
Telefax (0 40) 27 17-20 79,
Internet: www.jalag.de/aboshop

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlags oder infolge
von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche
gegen den Verlag. Bestellungen von Einzelheften richten Sie
an: PSG Presse Spezial Handels GmbH, Postfach 60 23 26,
22301 Hamburg, mit Angabe der entsprechenden Heftnummer
und des Erscheinungsjahres. Jedes einzelne Heft kostet
€ 2,95 zuzüglich anteiliger Versand- und Bearbeitungskosten.
Zahlen Sie bitte erst nach Rechnungserhalt. ISSN 0171-614X
SELBER MACHEN (USPS no 0016827) is published monthly by
JAHRESZEITEN VERLAG. Subscription price for USA is \$ 50 per
annum. K.O.P.: German Language Pub., 153 S Dean St,
Englewood NJ 07631. Periodicals Postage is paid at
Englewood NJ 07631 and additional mailing offices. Post-
master: Send address changes to: SELBER MACHEN, GLP,
PO Box 9868, Englewood NJ 07631.

Weitere Titel im JAHRESZEITEN VERLAG:
A&W Architektur und Wohnen, COUNTRY,
DER FEINSCHMECKER, FÜR SIE, MERIAN,
PETRA, PRINZ, VITAL, ZUHAUSE WOHNEN

**JAHRES
ZEITEN
VERLAG**

Ein Unternehmen der
GANSKE VERLAGSGRUPPE

SERVICE & INFORMATION

Information im Detail – Baupläne!

Wir lassen Sie nicht allein, wenn es um anspruchsvolle Projekte geht! SELBER MACHEN hat seit vielen Jahren eine einzigartige Hilfe für Sie im Programm – unsere Baupläne! Diese Bögen gehen mit ihren Texten, Fotos und Grafiken weit über die in SELBER MACHEN angebotenen Informationen hinaus: Jeder Arbeitsschritt ist genau dokumentiert, jedes Detail festgehalten, und wenn nötig, bieten die Baupläne auch Vorlagen in Originalgröße. Dazu gibt es immer eine Materialliste.

Ein seit 25 Jahren bewährtes und von unseren Lesern geschätztes Serviceangebot. Pro Bauplan berechnen wir Ihnen nur 5 Euro. Übrigens: Es gibt immer noch unsere beliebten Überraschungspakete: Sie wählen das Thema (Wohnen oder Kinder), wir senden Ihnen dazu fünf passende Baupläne für zusammen nur 10 Euro. Was auch immer Sie bestellen, wir benötigen von Ihnen folgende Angaben: Ihre Adresse sowie – ganz wichtig – die Kennziffer der Baupläne (zum Beispiel: „3/96 – Anrichte“). Die Bestelladresse finden Sie im roten Kasten unten. Als Abonnent (Abo-Nummer angeben!) bekommen Sie bei uns 20 % Rabatt.



Die SELBER MACHEN- Jahres-CD-ROM 2005

Gibt es noch Leser, die das digitale Archiv von SELBER MACHEN nicht kennen und nutzen? Wir können uns das kaum vorstellen. Trotzdem noch einmal zur Erinnerung: Die Jahres-CD-ROM mit allen Seiten, Fotos und Bauvorschlägen aus SELBER MACHEN 2005 ist immer noch lieferbar!

**Jahrgang 2005 komplett
für**

15 Euro

plus 2,20 Euro für Versand

**SELBER MACHEN-Abonnenten erhalten
die CD-ROM für nur 12 Euro
(plus 2,20 Euro für Versand)**



Bauplan- Übersicht

Sie würden gern alle Bauplanmotive noch einmal ansehen? Dann sollten Sie uns einen an Sie selbst adressierten, mit 55 Cent frankierten Briefumschlag („Din C6 lang“) schicken. Sie erhalten dann umgehend eine Bauplan-Übersicht.

Redaktion SELBER MACHEN
„Bauplan-Übersicht“
Postfach 60 23 69
22233 Hamburg

Oder Sie schicken eine e-Mail an
shop@selbermachen.de

Dann bekommen Sie die Bauplan-Übersicht als PDF-Datei.

Unsere neue Service-Adresse

Ganz gleich, ob Sie eine CD-ROM, ein Sonderheft oder einen Bauplan wünschen – bitte bestellen Sie wie folgt:

- per Internet
www.selbermachen.de
- per e-Mail
shop@selbermachen.de
- per Service-Postkarte
SELBER MACHEN-Shop
c/o PSG Presse Spezial
Handels GmbH
Postfach 60 23 26
22233 Hamburg
- per Telefon
(040) 8797 3530;
(Mo. bis Fr., von 9 bis 17 Uhr)

Pro Bestellung berechnen wir Ihnen 2,20 Euro für Porto sowie Verpackung. Bezahlen können Sie per Rechnung oder Lastschrift.

Und wenn Sie uns Ihre Abo-Nummer mitteilen, bekommen Sie 20 Prozent Rabatt auf den Warenwert.

Aktuelle Baupläne:

Adventskalender „Wintermärchen“	11/2004
Adventskranz	11/2006
Anrichte	3/96
Aufsatzschrank	6/97
Ausziehtisch	8/96
Autofähre	9/98
Bauernbank 1	9/96
Bauernbank 2	3/2001
Bauernhof	1/98
Bierbar	9/92
Erdgewächshaus	4/2003
Fachwerk-Unterstand	10/2006
Gartenbank I	5/89
Gartenbank II	5/91
Gartenbank III	5/93
Gartenhaus	5/2001
Gartenküche	6/2006
Gartenlaube 1	6/2000
Gartenlaube 2 (Laubenbank)	6/2002
Gartenlaube 3 (Viersitzer)	9/2006
Gartensystemmöbel	7/97
Gartentiere 1	3/98
Gartentiere 2	3/2000
Gartentiere 3	4/2001
Gartentor	2/2001
Geschirrschrank	12/93
Glas pavillon	8/2004
Hochbett „Trauminsel“	12/97
Japanischer Pavillon	8/2006
Kinderbett „Binnenschiff“	2/2003
Kinderbett „Brummi“	10/95
Kinderhaus 1	8/2001
Kinderhaus 2	6/2005
Kinderzimmer-Haus	2/2000
Klappbrücke	7/2000
Koffertruhe	8/97
Kommoden-Tisch	10/96
Küchenblock 1	5/97
Küchenblock 2	3/2004
Lagerhaus	10/93
Landhaus-Tellerbord	3/97
Landhausvertiko	12/95
Leuchtturm 1	7/99
Leuchtturm 2 „Roter Sand“	9/2000
Leuchtturm 3 „Wittenberger“	8/2005
Omas Schrank	11/92
Pavillon 1	7/94
Pavillon 2 (Blechdach)	7/2002
Piratenschiff	7/95
Planwagen	4/97
Rettungskreuzer	9/94
Ritterburg	12/99
Rosenbogen	6/2005
Sandkiste „Dampflok“	3/2002
Sandkiste „Lastwagen“	7/2004
Sandkiste „Sandkutter“	4/2000
Schaukelpony	10/97
Schaukelstuhl	1/96
Schaukeltiere	3/2005
Spielhaus	7/96
Spitzgiebel-Haus	6/2004
Terrassenliege	6/94
Terrassenmöbel	5/95
Vitrine	8/94
Vordach (Glas-)	9/2002
Wanduhr	2/96
Waschtisch	6/95
Wassermühle 1	8/95
Wassermühle 2	6/2001
Wassermühle 3	5/2004
Wechselsitzer	6/99
Weihnachtsdiorama	11/98
Weihnachts-Gartenpyramide	11/2000
Weihnachtskarussell	11/97
Weihnachtskarussell	11/2005
Weihnachtskrippe 1	12/92
Weihnachtskrippe 2	11/2001
Weihnachts-Krippenkarussell	11/95
Weihnachtspyramide	11/99
Weihnachtsspieluhr	11/93
Werkzeugschrank	1/97
Wickelkommode	9/97
Wiege (Bauern-)	3/99
Wiege (Schaukel-)	2/97
Windmühle (Griechisch)	8/99
Windmühle 1	7/98
Ziehbrunnen	5/99



Fürs grüne Vergnügen...

... im Garten! Lesen Sie regelmäßig alles Wissenswerte rund um die grünen Themen in **SELBER MACHEN-Garten!** Hier bekommen Sie zuverlässig viermal im Jahr – passend zur Saison – tolle Tipps, Tricks und Ideen für das kreative Bauen im Garten. Sie sind neugierig geworden? Ihnen fehlen noch Hefte? Diese können Sie nachbestellen:

● SM-Garten 4/2006:

Schöne Cottage-Gärten, Kaminholzlege, Beeteinfassungen und Gartenwege, Erfolg mit Blumenzwiebeln, alles übers Pflastern.

● SM-Garten 3/2006:

Drei Liebhaber-Gärten, Pavillons zum Nachbauen, baden im Garten. **Mit kostenlosem Bauplan für eine Wassermühle.**

● SM-Garten 2/2006:

Glücklich ohne Rasen: drei Gärten; neue Gartenhäuser, Muster mit Mosaik, begrünte Wände, Teichrenovierung.

● SM-Garten 1/2006:

Kleine Gärten ganz groß. Gewächshäuser, Blumentöpfe, Sprudelbecken. Dazu: Der neue große Garten-Praxis-Teil.

● SM-Garten 4/2005:

Gärten für Tiere, Gerätehäuser, Pflanzen für kleine Gärten.

● SM-Garten 3/2005:

Sitzplätze, Pergolen und Miniteiche. **Mit kostenlosem Bauplan für ein Gartenhaus.**

● SM-Garten 2/2005:

„Sommer“ – Familiengärten, Terrassen und Holzdecks sowie Pavillons und Teiche.

● SM-Garten 1/2005:

„Frühling“ – Gartenhaus zum Nachbauen, Holzanstriche, Frühbeete, Wassermühle.

● SM-Garten 4/2004:

Planen in der Winterpause: Hanggärten, Terrassen, Trockenmauer.

● SM-Garten 3/2004:

Kinder-Garten-Sonderheft; schattige Gärten, Pavillons und Schwimmteiche.

BESTE REZEPTE FÜR LEIDENSCHAFTLICHEN GENUSS.



AB 25. OKTOBER 2006 IM ZEITSCHRIFTENHANDEL.

Das Bookazine mit neuen Folgen der Serie „Witzigmann kocht für zwei“ aus DER FEINSCHMECKER, Deutschlands führendem Gourmet-Journal. Eckart Witzigmann und die Köchin Susanne Walter präsentieren gemeinsam festliche Menüs, frühlingsleichte Spezialitäten oder auch Zünftiges für's Picknick – step-by-step mit vielen Fotos und Hinweisen. Dazu exklusive Weintipps von Paula Bosch, Sommelière im Münchner Restaurant Tantris. Im guten Zeitschriftenhandel oder direkt bestellen unter **Telefon 040/87 97 35 40** oder bei **www.der-feinschmecker-club.de**

**DER
FEINSCHMECKER**
DAS INTERNATIONALE GOURMET-JOURNAL



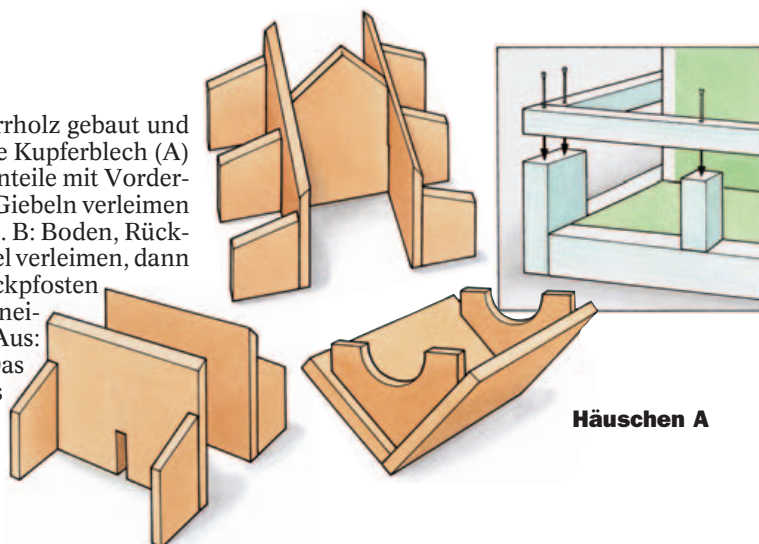
Fix fertig!

Dreimal hübsche Dinge zum Selbermachen

Wenn Sie auch im Winter etwas für den Garten tun wollen: Hier sind gute Vorschläge. Futterhäuser, Windspiel und bunte Töpfe sind auch hübsche Geschenke.

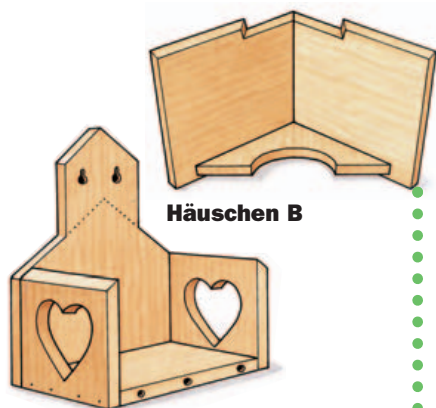
Futterhäuschen

Alle Futterhäuschen sind aus wasserfest verleimtem Sperrholz gebaut und mit Wetterschutzfarbe gestrichen. Für die Dächer wurde Kupferblech (A) beziehungsweise Teerpappe (B und C) verwendet. A: Seitenteile mit Vorder- und Rückwand bauen, Mittelwand einschieben, Dach mit Giebeln verleimen und aufsetzen. Rahmen und Geländer bestehen aus Leisten. B: Boden, Rückwand und Seiten zusammensetzen, Dachflächen und Giebel verleimen, dann aufsetzen und verleimen. C: Boden mit Seiten versehen, Eckpfosten in drei Schritten zweiseitig abschrägen, Dachflächen zuschneiden, mit eingeleimtem Kreuz verbinden und aufsetzen. (Aus: „Vogelhäuschen“ von Helga Meyer, Englisch Verlag. Das Buch ist zur Zeit vergriffen, eine erweiterte Neuauflage des Buches soll aber im kommenden Jahr erscheinen.)

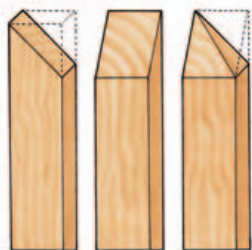
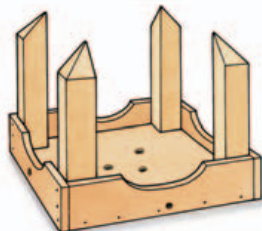




Fotos: Helga Meyer/English Verlag (3), Helga Noack (7), FloraPress/Living&More (1), Chris Lambertsen (1), Zeichnungen: Helga Meyer/English Verlag (9)



Häuschen B



Häuschen C



c



Blumentopf-Päckchen

Krokusse, Tulpen oder Narzissen wachsen problemlos im Blumentopf und können jetzt schon eingepflanzt werden. So blühen sie lange bevor es draußen wieder grün wird und holen schon ein bisschen Frühling ins Haus. Besonders hübsch sehen sie aus, wenn die Farbe des Topfes zu der der Blüten passt. Das ist leicht zu machen, denn die Töpfe können mit Acrylfarbe gestrichen werden.

Wenn Sie Blumenzwiebeln verschenken, können Sie Töpfe mit Untersetzer als Verpackung verwenden. Die Blumenzwiebeln in den Topf legen, den Untersetzer als Deckel daraufstülpen und das Päckchen mit Bast verschnüren. Wenn Sie den Topf schon bepflanzen, müssen Sie ihn aufrecht transportieren.

Legen Sie die Zwiebeln nebeneinander aus und stülpen Sie den Topf darüber. So stellen Sie fest, wie viele Zwiebeln Sie in das Paket packen können.





Fix fertig!



Windspiel

Das leise Klingeln des Windspiels ist eine angenehme Begleitung durch das Gartenjahr. Dieses aus Besteck vom Flohmarkt und ein paar Glasperlen kostet fast nichts und ist schnell selbstgebaut.

So geht's: Löffel und Gabeln auf einer harten Unterlage platt klopfen (**1 + 2**), dann den Bohrpunkt für das Loch mit einem Körner markieren (**3**) und auf einem Holzklotz bohren (**4**). Das Holzbrett, an dem die Teile befestigt werden, zuschneiden, die Kanten schleifen und die Bohrungen für die Anhänger machen. Die Besteckteile mit Glasperlen auf dünne Drähte oder Nylonfäden aufziehen, die Enden durch die Bohrungen schieben und mit einer Perle sichern (**5**). Das mittlere Stück hängt an einem doppelt so langen Draht, der als Aufhängung des Windspiels dient. Die Position des Holzbretts wird mit einer Perle auf der Unterseite und einer auf der Oberseite fixiert (**6**).



SAMMELN SIE
NEUE EINDRÜCKE
VOM LAND.
MIT EINEM
ABONNEMENT
VON COUNTRY.

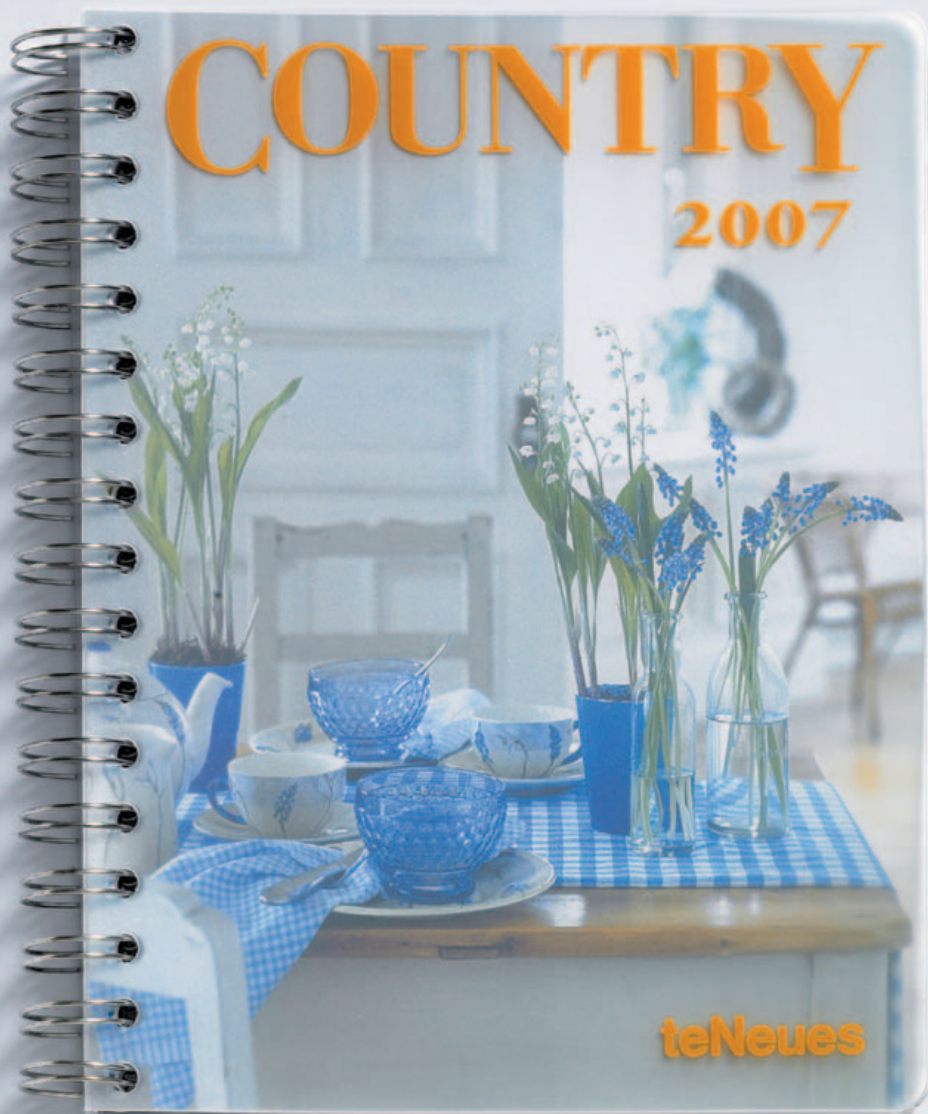


COUNTRY zeigt die schönsten
Landhäuser, gibt Rat für Wohnen und
Einrichtung, Tipps für die Gastlichkeit,
entführt auf Reisen durch
wunderschöne Gegenden Europas
und entdeckt außerdem die besten
Adressen für ein genussvolles
Landleben. COUNTRY bringt Ihnen
sechsmal jährlich das Schönste vom
Land ins Haus. Alle, die COUNTRY
jetzt abonnieren, erhalten ein
exklusives Dankeschön.

UNSER DANKESCHÖN FÜR EIN ABO VON COUNTRY COUNTRY DIARY 2007

Der bildschöne Ringbuchkalender von
COUNTRY bietet Ihnen 365 Tage lang
Freude – mit dem übersichtlichen
wöchentlichen Kalendarium, nützlichen
Adressen und viel Raum für Notizen.
Herausragende Fotografien von Top-
Fotografen entführen Sie täglich in die
attraktive Welt der ländlichen Lebensart.
Format 16,5 x 21,5 cm

Bestellen Sie Ihr Abonnement einfach per Telefon unter
0 40/87 97 35 40, per Fax unter 0 40/27 17 20 79, per E-Mail
unter leserservice@jalag.de oder schicken Sie diesen Coupon
an: COUNTRY Leserservice, Postfach 60 12 20, 22212 Hamburg



UNSER DANKESCHÖN FÜR EIN ABO VON COUNTRY COUNTRY DIARY 2007

☐ JA! ICH ABONNIERE COUNTRY.

Senden Sie mir COUNTRY ab der nächsten Ausgabe sechsmal pro Jahr
innerhalb Deutschlands zum Preis von 25 Euro (Einzelheft im Zeitschriften-
handel 5 Euro) inklusive Porto zu (Auslandpreise auf Anfrage). Das Abon-
nement und das Dankeschön senden Sie bitte an folgende Adresse:

NAME/VORNAME

STRASSE/HAUSNUMMER

PLZ WOHNORT

TELEFON TAGSÜBER E-MAIL

Gewünschte Zahlungsweise bitte ankreuzen:

☐ Bequem und bargeldlos durch Bankeinzug

BANKLEITZAHL KONTONUMMER

GELDINSTITUT

Bequem per Kreditkarte



KREDITKARTEN-NUMMER

GÜLTIG BIS Bitte genau angeben und ankreuzen.

☐ Gegen Rechnung. Bitte Rechnung abwarten, keine Vorauszahlung leisten.

DATUM/UNTERSCHRIFT SMW-24821

☐ Bitte informieren Sie mich (ggf. per E-Mail) über weitere interessante Angebote.

VERTRAUENSGARANTIE: Die Bestellung wird erst wirksam, wenn sie nicht
binnen zwei Wochen schriftlich beim COUNTRY-Leserservice, Postfach 60 12 20,
22212 Hamburg, widerrufen wird. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige
Abmeldung des Widerrufs. Dieses Angebot gilt nur in der Bundesrepublik Deutschland
und solange der Vorrat reicht. Das Dankeschön darf ich auch bei Widerruf behalten.
Die Kenntnisnahme dieser Hinweise bestätige ich mit meiner Unterschrift.

COUNTRY
DIE NEUE LUST AUF LÄNDLICHE LEBENSART

Steingefüllte Gitterkörbe, so genannte Gabionen, werden im Garten- und Landschaftsbau seit vielen Jahren verwendet. Jetzt gibt es kleinere, leicht handhabbare Varianten als Baumaterial für den Garten: quaderförmige und zylindrische Körbe in vielen Größen für Säulen, Wände und Treppen.

Die neuen Gitterelemente aus verzinktem Stahl wiegen nicht viel und sind platzsparend zusammengelegt. Sie lassen sich einfach transportieren und sind schnell montiert. Die Steine bestellt man getrennt beim Baustoff- oder Natursteinhändler. Damit steht eine Riesenauswahl an Formen und Farben zur Verfügung. Als Steingröße wird 25 bis 60 mm empfohlen. Die Gitterelemente werden nach und nach gefüllt und so sind keine großen Gewichte zu stemmen.

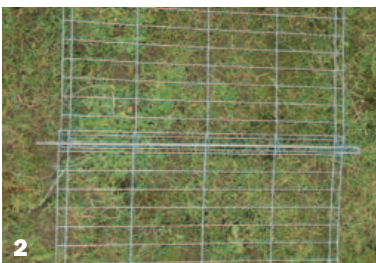
Hersteller: Bellissa Haas GmbH,
Telefon (0 75 20) 92 05-0



Mauern ohne Mörtel

Stein an Stein

Mit Natursteinen als Baumaterial für den Garten lässt sich noch mehr anfangen, seit es die neuen Gitterkörbe gibt. Hier vier von vielen Beispielen.



1 Das Material für den jeweiligen Bausatz wird komplett mit allen Folien und Vliesen geliefert, die benötigt werden.

2 Die Gitterelemente für die Seiten werden auf dem Boden liegend durch Einschieben der Stäbe miteinander verbunden und

3 ... dann am gewünschten Platz aufgestellt.

4 Damit die beiden Gitterwände von den Steinen nicht auseinandergedrückt werden, verbindet man sie in regelmäßigen Abständen mit eingehakten Streben.

5 Die Folie wird eingehängt, sobald die Wände stehen.

6 Mit dem Einfüllen der Steine wird der Draht ring standfest.



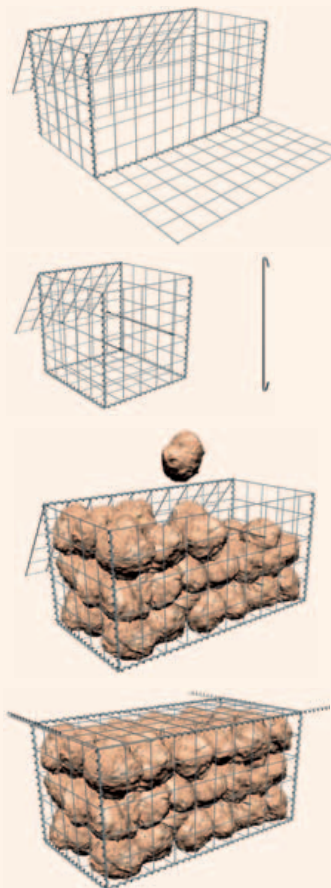
Fotos: Hersteller



- 1** Die Steinwand wird gebaut wie ein Zaun: Zuerst Pfosten setzen, dann die Felder dazwischen bauen.
- 2** Die Pfosten oder Säulen werden mindestens 25 cm tief in den Boden eingelassen. Das Gitterelement lotrecht ausrichten und unten mit Steinen befüllen.
- 3** Dann das Loch mit Erde oder (bei leichten Böden) Beton auffüllen und verdichten.
- 4** Die Gitter für die Zaunfelder werden eingehängt.
- 5** Die eingehängten Felder mit Hilfe der Wasserwaage genau ausrichten und
- 6** ... dann mit Steinen befüllen. Dabei wieder in regelmäßigen Abständen Querstreben einhaken.



BAUKASTEN FÜR MAUERN, WÄNDE ODER TREPPEN



Für größere, stärker belastete Bauwerke eignen sich die Gabionen-Boxen. Es gibt zwei Größen: 100 x 50 x 50 cm (Länge, Höhe, Breite) und 50 x 50 x 50 cm. Der Vorteil der großen Formate: Sie sind befüllt sehr schwer und liegen deshalb sicher. Gestapelt verhaken sich die Gitterkörbe etwas miteinander und können nicht rutschen. Die Körbe sind vormontiert und zusammengelegt. Zuerst wird der Boden eingeklappt und mit Spiralen an den Ecken befestigt. Der Korb kommt an seinen Platz, wird befüllt und schließlich geschlossen. Der Untergrund sollte eben sein, muss aber nicht extra maschinell verdichtet werden.

Hersteller: Betafence Deutschland GmbH,
Service-Telefon
(01805) 58 25 58
(12 Cent/Minute).
Adresse siehe Seite 60.



Monika Brunstering, Gartenarchitektin aus Hamburg, sagt Ihnen, was diesen Monat zu tun ist.

Wer einmal mit Orchideen zu tun hatte, wird geradezu süchtig nach den schönen Exoten. Wir zeigen, was die Zimmerpflanzen zum Blühen bringt (rechts). In der neuen Serie zum Thema Wintergarten geht es diesmal um den Pflanzenschutz (Seite 72).

JETZT DARAN DENKEN:

● Bambus im Winter gießen

Bambus erfriert im Winter meist nicht, sondern vertrocknet. Wenn die Wurzeln aus dem gefrorenen Boden kein Wasser ziehen können, kommt es zu Trockenschäden. Gießen Sie deshalb Bambus an frostfreien Tagen.

● Gemüse auf Frost vorbereiten

Chinakohl ist frostempfindlich. Er verträgt nur –5 Grad und muss dann von den Beeten geholt werden. Wirsing und Rosenkohl können länger stehenbleiben. Sie tragen bis zu –12 Grad. Decken Sie sie mit Vlies ab.

● Wasserleitungen im Freien isolieren

Gefrierendes Wasser dehnt sich aus und bringt Leitungen zum Platzen. Leitungsschäden lassen sich verhindern, indem Sie die leergelaufenen Wasserrohre und -hähne im Garten mit Sackleinen umwickeln.

● Für Sauerstoff im Teich sorgen

Stellen Sie ein dickes Bündel Stroh oder Schilfrohr in den Teich, bevor sich Eis bildet. Das verhindert, dass der Teich vollständig zufriert, und garantiert, dass Pflanzen und Tiere genug Sauerstoff bekommen.

● Weihnachtskaktus nicht bewegen

Sobald die ersten Knospen von Weihnachtskaktus und Kranzschlinge zu sehen sind, dürfen die Töpfe nicht mehr bewegt und verstellt werden. Die Pflanzen reagieren sonst mit dem Abwurf aller neuen Knospen.



Die Tazette (*Narzissus tazetta*) gehört zu den schönsten Winterblüchern. Die duftenden Blüten (bis zu 20 Stück pro Stängel!) öffnen sich zur Weihnachtszeit. Die Knolle wird ab August eingetopft und vorgetrieben.



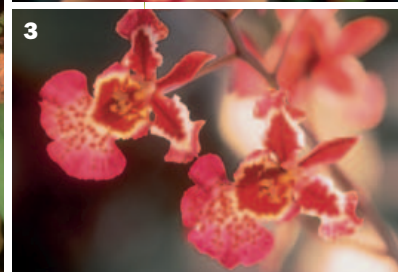
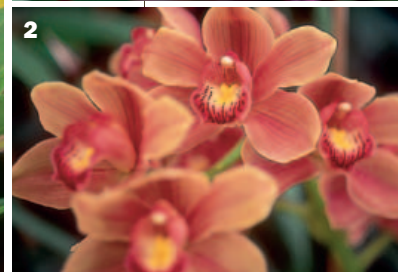
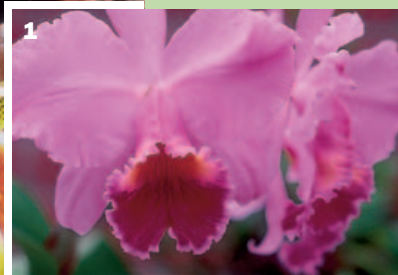
Orchideen für die Fensterbank

Orchideen sind viel pflegeleichter als man glaubt: Je weniger gegossen und gedüngt wird und je luftiger das Substrat im Topf ist, desto schöner blühen die genügsamen Pflanzen.

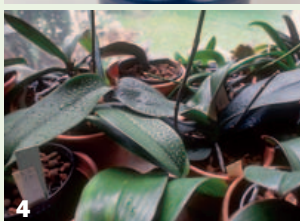
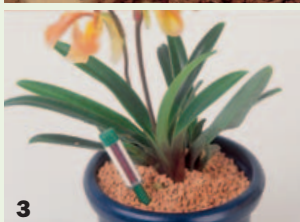
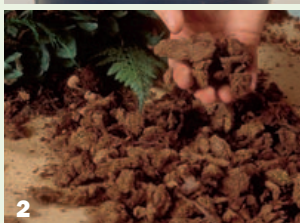
Orchideen gedeihen auf jeder Fensterbank im Haus, vorzugsweise mit Himmelsrichtung Ost, Süd oder West. Am bekanntesten sind die Phalaenopsis-Arten mit rosa und weißen Blütenrispen und die gelb getigerten Oncidium-Hybriden. Als Kinder des Lichts vertragen sie viel Helligkeit. Es gibt aber auch Arten wie die Frauenschuhorchideen oder die Colmanara- und Burrageara-Hybriden, die besser im Halbschatten gedeihen. Von April bis Ende August kann es bei direkter Sonneneinstrahlung auf der Fensterbank zu heiß und zu hell werden, so dass die Blätter verbrennen. Dann benötigen Orchideen leichte Schattierung durch Gardinen, Jalousien oder Papierwände. Die kostbaren Exoten blühen jedes Jahr aufs neue mehrere Wochen lang. Aber nur wenn sie maßvoll gegossen werden, das heißt ein- bis höchstens zweimal pro Woche von oben rundum kräftig und durchdringend mit Regenwasser oder abgekochtem Wasser. Kalkhaltiges Leitungswasser vertragen sie nicht, ebensowenig wie Fußbäder. Überschüssiges Wasser muss weggeschüttet werden. Orchideen sind mit wenig Nahrung zufrieden. Ein Mal pro Monat reicht ihnen spezieller Dünger. Auf keinen Fall sollten Sie normalen Blumendünger verwenden, er ist zu salzhaltig und wird von den empfindlichen Wurzeln nicht vertragen.

Auf das Substrat kommt es an

Orchideen werden nur alle zwei bis drei Jahre umgetopft, vorzugsweise in Frühjahr oder Sommer. Das Orchideen-Substrat sollte ein luftiges Gemisch aus groben Rinden- und Holzkohlestücken, Blähton und Pflanzfasern wie Moos sein (rechts, Bild 1 und 2). Auch in Seramis fühlen sie sich wohl (Bild 3). Allerdings muss das Tongranulat sehr trocken gehalten werden. Auf keinen Fall dürfen die Exoten in normale Blumenerde gepflanzt werden. Orchideen lieben hohe Luftfeuchtigkeit. Die Pflanzen besprüht man mit abgekochtem oder Regenwasser (Bild 4).



Fotos: Ursel Borstell (7), Wolfgang Redeleit (7); Zeichnungen: Horst Gebhardt



1 Cattleya hat auffällige, bunte Blüten, die bis zu 20 cm groß werden. Blühbeginn ist ab Winter. Sie möchte gerne hell (Südfenster) und sehr warm stehen.

2 Cymbidium kann bis zu 1 m hoch werden. Im Sommer sollte die Pflanze an einem hellen Standort im Garten stehen. Das fördert den Blütenansatz.

3 Oncidium blüht in gelb, rot, rosa und weiß, auch gesprenkelt. An den hohen Rispen wachsen ständig kleine Blüten nach. Sie benötigt einen hellen Standort.

4 Odontocidium ist eine Züchtung aus Oncidium und Odontoglossum. Sie fühlt sich an einem etwas kühleren Standort wohl und verträgt keine pralle Sonne.

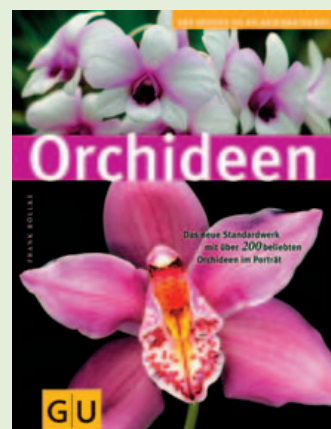
5 Phalaenopsis, auch als Malayenblume bekannt, zählt zu den Klassikern auf der Fensterbank. Rund um das Jahr sind ihre Blütenrispen zu bewundern.

Buchtipps

Autor Frank Röhlke hat über 200 der besten und schönsten Orchideenarten im neuen Standardwerk so zusammengestellt, dass jeder Leser schnell die passende Orchidee für sein Zuhause findet. Das Buch porträtiert 200 Orchideen und zeigt Gestaltungsideen zum Arrangieren und Kombinieren. Zusätzliches Highlight: Arbeitskalender für die Pflege übers ganze Jahr. **Frank Röhlke: „Orchideen“, 192 Seiten, GU Verlag, 19,90 Euro, ISBN 3-8338-0194-8**

Ebenfalls ein praktischer Ratgeber für die Pflege der Orchideen auf der Fensterbank ist dieses Buch, wenn auch etwas kürzer gefasst als das oben Genannte.

Alfons Bürger: „Orchideen für Wohnraum und Büro“, 96 Seiten, 55 Farbfotos, 11 Zeichnungen, Ulmer Verlag, 12,90 Euro, ISBN 3-8001-5323-8



Leuchtkäfer am Gartenweg



Wenn es dunkel wird, kommt die Zeit der leuchtenden Marienkäfer. Ein getrennt aufgestelltes Solarpaneel versorgt sie mit Strom, und wenn sie voll aufgeladen sind, spenden sie acht Stunden lang Licht. Ein Set mit vier 12 x 8 cm großen Marienkäfern sowie Solarpaneel kostet rund 50 Euro.

Smart Solar, Telefon (02871) 294 4248, www.smartsolar.com



Neue Serie

TEIL 2

Pflanzenschutz im Winterquartier

Während der Überwinterung von Kübelpflanzen treten häufig Probleme mit Schädlingen und Pilzinfektionen auf. Oft stehen die Pflanzen zu eng, die Belüftung ist nicht ausreichend und feuchte Erde sowie herabfallendes Laub bietet einen idealen Nährboden für Grauschimmel und andere Pilzkrankheiten. Alle Pflanzen sollten daher vor dem Einräumen soweit wie möglich zurückgeschnitten und die Töpfe von Pflanzenresten gesäubert werden. Sobald die Temperaturen im Frühjahr steigen, können Spinnmilben, Weiße Fliege und andere Schädlinge zu einem Problem

werden. Eine Bekämpfung ist durch Pflanzenschutzsprays auf Rapsölbasis möglich. Der hauchdünne Ölfilm legt sich über die betroffenen Pflanzenteile und erstickt die Schädlinge samt Eiern. Oder es werden Pflanzenschutzstäbchen in die Erde gesteckt und die Pflanze nimmt die Wirkstoffe gegen die Schädlinge über die Wurzeln auf. Sofern die Temperaturen im Wintergarten über 5°C liegen, können auch gezielt Nützlinge eingesetzt werden. So bekämpfen Raubmilben die Spinnmilben, Schlupfwespen die Weiße Fliege und Nematoden die Larven des Dickmaulrüsslers.



PflanzenSCHUTZ

✿ **Flecken an Christrosen** Treten braunschwarze Flecken an Christrosen auf, die vom Blattrand ausgehend nach innen wachsen, handelt es sich um die Schwarzfleckenkrankheit, die durch einen Pilz hervorgerufen wird. Schneiden Sie die befallenen Blätter ab und düngen Sie die Pflanzen nur sparsam.

✿ **Rosenblattlaus** Bei schwarzen Kügelchen an Rosentrieben handelt es sich um die Eier der Großen Rosenblattlaus. Die Larven schlüpfen im Frühjahr und machen sich über die jungen Triebe her. Entfernen Sie die Eier mit Hilfe von Bürste und Seifenlauge.

✿ **Florfliege überwintern lassen** Im Winter findet man Florfliegen auch im Haus. Die Tiere sind nützlich, da ihre Larven viele Blattläuse fressen. Gewähren Sie den Insekten Unterschlupf, wenn sie nicht stören.



Weiße Fliegen, Trauermücken sowie andere fliegende Schädlinge machen den Pflanzen im Wintergarten zu schaffen. Stecken Sie deshalb **Gelbtafeln** in die Töpfe oder Kübel Ihrer Pflanzen. Die Farbe Gelb zieht Insekten wie magisch an. Die Tafeln wiederum sind mit Leim bestrichen und die Tiere bleiben daran kleben.

Dekorativer Frostschutz

Frostige Winterwinde und große Temperaturschwankungen machen auch winterharten Topfgehölzen zu schaffen. Ein besonders dekoratives Schutzkleid für Garten und Terrasse ist die Winterschutzmatte „California“ von Videx. Die Farnmatten sind 1,5 m lang und entweder 1 m oder 1,2 m hoch (12,99 Euro bzw. 15,59 Euro).

Videx, Telefon (042 41) 92 21-0, l'net: www.videx.de





Giraffe für die Hecke

Hochwüchsige Hecken sind schön anzusehen, aber auch schwer zu pflegen. Die neue Hecken-Schneidgiraffe von Fiskars (rund 75 Euro) verspricht Erleichterung. Sie ermöglicht das bequeme Arbeiten bis in 3,5 m Höhe. Das Seilsystem liegt innen und kann sich nicht in den Ästen verheddern. Der Neigungswinkel des Schneidkopfes ist einfach zu verstellen. **Fiskars**, www.fiskars.de

Buchtipp

Gleich zwei neue Bücher beschäftigen sich mit dem Thema „Garten und Reisen“: **Ronald Clark**, „Garten-Reiseführer – 1300 Gärten und Parks in Deutschland“, 628 Seiten, 170 Abbildungen, 19,95 Euro, Callwey, ISBN 3-7667-1644-1 und **Ann Laras**: „Italienische Gärten“, 192 Seiten, 200 Farbfotos, 39,90 Euro, Ulmer, ISBN 3-8001-4818-8. Falls Ihnen die Zeit für aufwendige Gartenreisen fehlt, finden Sie hier Fotos und Gartenpläne von realisierten Gärten als Anregung: **EDEN (Hrsg.)**, „100 Traumgärten in Deutschland“, 256 Seiten, 400 Abbildungen, 59,95 Euro, Callwey, ISBN 3-7667-1651-4



Universale Festdünger

Zwei neue Floragard-Dünger für alle: Duo-Vital-Gartenpflanzendünger eignet sich für alle Zierpflanzen, während Nutzpflanzen vom Obst- und Gemüsedünger profitieren (6,95 Euro/Eimer). **Floragard**, Telefon (08 00) 3 56 72 42, www.floragard.de



IN FUNKTION UND FORM PERFEKT

Die klassischen Gardena-Geräte sind nicht überholt, aber durch eine Premium-Serie ergänzt worden. Spritzen, Regner und Schlauchstücke dieser Serie sind aus Metall und Kunststoff. Sie sind schwerer als die gewohnten, ganz aus Kunststoff gefertigten Teile, liegen durch Weichkunststoffelemente im Griffbereich sehr gut in der Hand und lassen sich noch bequemer einstellen. Zur neuen Serie gibt es auch einen Premium-Wasserschlauch. Schlauchstücke kosten ab 5,50 Euro, Regulierspritzen ab 12,50 Euro, der Gießstab 27,50 Euro und der Viereckregner 36 Euro.

Gardena, Telefon (0731) 490-0, www.gardena.com

Stärkere Akku-Power

Wer Angst davor hat, beim Heckenschnitt das Kabel der elektrischen Heckenschere zu durchtrennen, hat mit den Akku-Modellen von Wolf Garten eine Alternative zur Hand. Die neueste Produktgeneration (ab 55 Euro) ist jetzt mit leistungsstärkeren Lithium-Ionen-Akkus ausgerüstet und bietet bis zu 100 Minuten Laufzeit. Die Schneidköpfe sind zudem um 180 Grad drehbar, praktisch etwa zum Schneiden von Graskanten.

Wolf Garten, www.wolf-garten.de



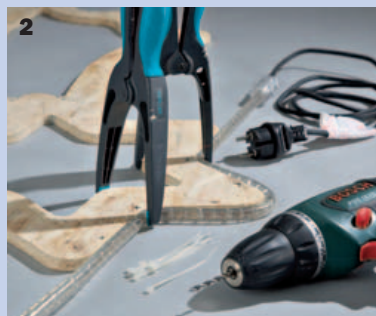


Die Zeit der langen, kalten Nächte ist da! Doch mit unseren selbstgemachten Leuchtfiguren zaubern Sie weihnachtliche Stimmung vor Ihr Haus. Wie, erfahren Sie auf diesen Seiten.

Tanne,



Bei den Amerikanern ein schon lang geübter Brauch: leuchtende Adventsfiguren im Garten. Mittlerweile gehören diese Szenen auch hierzulande zur Weihnachtszeit wie Spekulatius und Bratapfel. Solche Figuren lassen sich mit wenig Aufwand selbst herstellen. Die benötigten Materialien liegen vielleicht noch in der Restekiste herum: OSB-Platte, Kupferrohr, Rohrschellen, Schlossschrauben und wetterfeste Farbe. Das Kupferrohr sollte mittelhart bis hart sein mit einem Durchmesser von 15 mm. Und natürlich benötigt man noch Licht. Bestens geeignet sind Lichtschläuche, die es als Meterware zu kaufen gibt und die mit Kabelbindern befestigt werden. Sie sind flexibel und für den Außenbereich zugelassen. Vor dem Biegen sollte man den Schlauch anschließen, damit er sich erwärmt. So passt er sich auch kleinen Radien an. Von den klassischen Weihnachtsmotiven haben wir drei als Beispiele ausgewählt: Christbaum, Sternschnuppe und Mond. Aber für welches Motiv Sie sich auch entscheiden: Da der Lichtschlauch nur auf ganze Meter geschnitten werden kann, müssen die Konturen erst auf der Platte skizziert und der richtige Umfang herausgefunden werden.



1 Das Aussägen der Figur mit der Stichsäge erfolgt mit einem Kurvensägeblatt und ohne Pendelhub. Hilfsbohrungen an den Ecken erleichtern diese Arbeit.

2 Überprüfen Sie, ob der Lichtschlauch sich den Konturen anpasst und die richtige Länge hat. Die Löcher für die Kabelbinder werden etwa 10 mm vom Rand angezeichnet und anschließend mit einem Durchmesser von 4 mm gebohrt.

3 Nachdem die Befestigungslöcher für die Schellen gebohrt sind, wird die Figur grundiert und lackiert. Die Ränder innen und außen brauchen wegen ihrer Saugfähigkeit mindestens drei Farbaufträge.

4 Die Innen- und Außenkanten werden mit witterungsbeständiger Goldfarbe lackiert, die Löcher im Christbaum wurden vorher mit Forstner-Bohrern verschiedener Durchmesser ausgeführt. An die fertig bemalte

Figur wird dann der Lichtschlauch mit den Kabelbindern befestigt.

5 Mittels Schlossschrauben schraubt man die Rohrschellen zur Befestigung des Standrohrs an die Platte.

6 Eine Betonplatte als Sockel gibt der Figur die nötige Standfestigkeit, auch bei Wind. Dazu wird die Platte mit einer entsprechenden Bohrung versehen.

TIPP



Bei kurvenreichen Konturen erleichtert ein Stichsäge Tisch das sichere Führen des Werkstückes wesentlich. Er wird einfach mit einer Schraubzwinge an der Werkbank befestigt.

Mond und Sterne

Lichterspiele im Garten – aber

Ein buntes Lichtermeer in Haus und Garten erhellt das Gemüt in dunkler Jahreszeit. Doch auch bei der Beleuchtung des Gartens sind Sicherheitsstandards unbedingt einzuhalten. Wir zeigen, worauf Sie achten müssen, um in Feststimmung zu bleiben.

Dass von Weihnachtsbeleuchtung eine Gefahr ausgehen kann, erfahren wir alljährlich durch die Berichte über Wohnungsbrände. Doch auch im schneebedeckten Garten stellen ungeeignete, beschädigte oder fehlerhaft installierte Lampen und Zuleitungen eine Gefahrenquelle dar. Hier weniger als Brandursache, sondern als Auslöser lebensgefährlicher Stromschläge. Generell gilt, dass im Außenbereich nur Produkte eingesetzt werden dürfen, die für diese Anwendung als geeignet ausgewiesen sind.

Schutzart beachten

Nicht nur Beleuchtungen, auch Verlängerungen, Trafos und Stromanschlüsse müssen Spritzwassergeschützt sein. Achten Sie auf die angegebene Schutzart: IP 44, 54 und 64 sind für die Verwendung im Freien geeignet. Die Schutzklasse muss II oder III betragen. Doch auch dann ist die Installation eines FI-Schalters (auch als RCD-Schalter bekannt) dringend zu empfehlen, besonders zum Schutz spielender Kinder.

Sicherheit durch RCD Schalter

Fehlerstrom-Schutzschalter unterbrechen die Stromzufuhr, wenn Mensch oder Tier in Kontakt mit dem Strom kommen. Der

Diese Lichterketten sind **NICHT** geeignet

für eine Nutzung im Freien. Sie dienen nur der Dekoration von trockenen (!) Räumen, weder Stecker noch Fassungen sind vor Feuchtigkeit geschützt. Aber auch bei vorschriftsmäßigem Einsatz sind einige Sicherheitstipps zu beherzigen: Defekte Lämpchen gleich austauschen, um Überhitzung zu vermeiden. Defekte Ketten nicht reparieren, sondern wegwerfen.



Wie der Strom zur Lampe kommt



Auf keinen Fall Verlängerungskabel zu endlosen Ketten verbinden und quer durch den Garten legen.

1 Die Kabeltrommel ist der sichere Weg, um Strom in den Garten zu führen – vorausgesetzt, sie ist für den Außenbereich zugelassen.



Der eigentliche Stromanschluss und der Trafo gehören in einen trockenen, zumindest aber überdachten Raum.

2 Ob Kabel und Stecker für eine Verwendung im Freien geeignet sind, erfahren Sie durch die dauerhaft angebrachte Kennzeichnung. Die Symbole im Bild besagen, dass das Kabel sowohl in trockenen als auch in nassen Räumen und im Außenbereich einsetzbar ist.



3 Die Verbindungsstellen sollten nicht direkt auf den Boden liegen, um Kriechströme zu vermeiden. Eine Safe-Box verhindert den Kontakt mit Wasserlachen oder Schnee.



4 Sicher verpackt kann der Anschluss nicht mehr versehentlich – zum Beispiel durch spielende Kinder – getrennt werden.

sicher!

Lichtschläuche



Sie sind ein sehr einfacher Weg, um Haus und Garten zu erleuchten. Stromführung und Leuchtdioden sind in einen flexiblen Kunststoffschlauch eingegossen, das offene Ende wird mit einer aufschraubbaren Kappe verschlossen. Bei vorschriftsmäßiger Handhabung ist daher ein Kontakt der stromführenden Teile mit Feuchtigkeit weitestgehend ausgeschlossen. Die Angaben der Gebrauchsanweisung sind zu beachten und bei der Montage nur die dafür vorgesehenen Systemteile zu verwenden. Die Verbindung mit der Stromzufuhr durch Stecker und Kupplung ist sorgfältig auszuführen. Lichtschläuche sind als Meterware und als Komplett-Sets mit allen benötigten Teilen erhältlich. Gut zu erkennen ist die vorschriftsmäßige Kennzeichnung auch der Schutzart – hier IP 44 (Foto oben).

Nennfehlerstrom sollte bei 10 mA, aber nicht über 30 mA liegen. Lichterketten mit Trafo sind sicherer, als solche, die mit direkter Netzspannung arbeiten. Bei ihnen wird die Spannung auf 24 oder 12 Volt verringert und ist so für Menschen weniger gefährlich. Seien Sie vorsichtig bei Billigprodukten, achten Sie auf CE- und GS-Zeichen. Mit dem GS-Zeichen muss immer auch die Prüfstelle angegeben

sein, um Fälschungen, die leider regelmäßig immer wieder vorkommen, auszuschließen.

Deutsche Kennzeichen

Während das CE-Zeichen nur eine Bestätigung des Herstellers oder Importeurs ist, dass geltende Sicherheitsstandards eingehalten sind, garantiert das GS-Zeichen die Überprüfung durch eine unabhängige Fachstelle. Besondere Sicherheit gewähren Prüfsiegel von VDE oder TÜV. Sind alle Kennzeichen vorhanden, sollten Sie trotzdem generell nicht an defekten Trafos und Lichtketten herumbasteln. Sie sind ein Wegwerfprodukt. Und: Bei aller Weihnachtsvorfreude denken Sie bitte auch an die nächste Stromrechnung. ■

Fotos: Chris Lambertsen, Jalag/Lambertsen

LICHTERKETTEN FÜR DRAUSSEN



Es gibt sie es in unterschiedlichen Ausführungen und Größen: Die dünnen Schnüre mit vielen kleinen Birnchen, die etwas größeren zur Weihnachtsbaumbeleuchtung und solche mit normalen Glühlampenfassungen, aber mit besonderer Isolierung. Bei letzteren werden die Fassungen, die kleine Kontaktzähne haben, in das Kabel gepresst und mit einer kleinen Abdeckkappe wasserdicht verschraubt. Die kleinen Außen-Lichterketten haben ein Stecker-Netzgerät, das den Strom von 220 Volt auf 24 oder 12 Volt hinunterregelt.

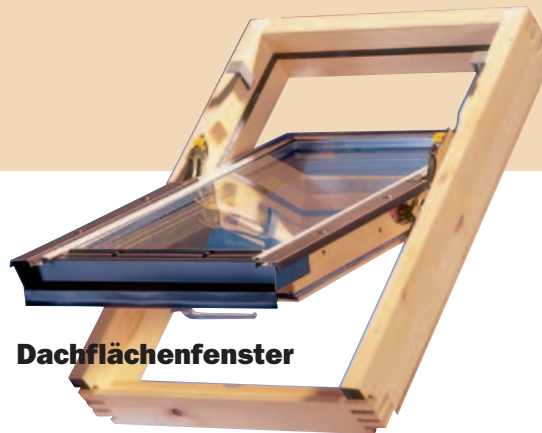


VORSCHAU

JANUAR



Rund um die Fuge



Dachflächenfenster



Tote Bäume

2 Hefte – 1 Preis

SELBER MACHEN **Januar-Extra** **JAHRESKALENDER** **2007**

Freuen Sie sich auch im neuen Jahr über einen SELBERMACHEN-Gewinn-Kalender der Extraklasse! Ein Kalender, der es in sich hat – mitmachen lohnt sich, denn jeden Monat erwarten Sie tolle Preise! Darunter Elektrowerkzeuge und nützliche Do-it-yourself-Produkte aus dem kompletten Heimwerkerbereich.

Fotos: C. Bordes (1), M. Holz (2), Hersteller (1), Jaling (1), Hans Reinhardt (1)



Test: Kehrmaschinen



Schiebetürenschränke



Werkzeuge schärfen

In Heft 1/2007 für Sie geplant:

● **Kehrmaschinen**

Mit einer Handkehrmaschine halten Sie Ihren Gehsteig und Hof sauber. Doch halten die Geräte wirklich, was der Hersteller verspricht? Ein Test und eine Marktübersicht bringen Klarheit.

● **Fugen**

Alles rund um die Fugen im Sanitär- und Fußbodenbereich. Wir zeigen Ihnen die richtige Verarbeitung und Anwendung von Silikon- und Acryldichtstoffen sowie das Verfugen von Fliesen mit mineralischen Massen.

● **Schiebetüren**

Der Klassiker für Ordnung mit System. Schritt-für-Schritt-Aufbauanleitung mit allen Knackpunkten vom Ausmessen bis zur Rollenjustage.

● **Tote Bäume**

Nicht ausgraben, sondern umgestalten, ist die Devise. Neue Ideen für eine Baumstumpf-Nutzung.

● **Werkzeug schärfen**

Beitel, Messer, Äxte – lauter scharfe Sachen. Wenigstens sollten sie das nach unserer Schritt-für-Schritt-Anleitung sein. Wir zeigen Ihnen den richtigen Umgang mit Schleifstein und Abziehlleder.

● **Ideen mit Stuck**

Stuck verschönert Räume auf einfache und sanfte Weise. Besonders Stuckprofile aus Hartschaum sind schnell und einfach verarbeitet. Wir haben ein paar gute Ideen für Sie!

● **Lohnt sich das?**

Handwerk ist kostspielig – was kann man günstiger selbermachen?

Hat Ihnen dieses Heft gefallen? Interessieren Sie auch die Themen unserer nächsten Ausgabe? Das Beste ist, Sie rufen jetzt gleich an bei unserer

Abo-Information:
(040) 87 97 35 40

Künftig kommt SELBER MACHEN dann ganz bequem mit der Post direkt zu Ihnen ins Haus.

Ihr nächstes **selber machen** gibt's schon am **15. Dezember 2006**

CreaLine: kreative Ideen leicht gemacht

Die schönsten Ideen entstehen nun mal im Urlaub!

Entspannung, gute Laune und ein mediterranes Lebensgefühl – und ich wohne jetzt mittendrin! Mit CreaLine von Schöner Wohnen Farbe habe ich mir die Erholung nach Hause geholt. Fantastische Wände mit tollen Farbstrukturen, warme Töne, südländisches Flair ... alles selber gemacht und zum Träumen schön! Deshalb habe ich auch einen ganz besonderen Geheimtipp für den nächsten Urlaub: meine eigenen vier Wände!

Jetzt neu:

CreaLine Venezia – die edle
Wandspachteltechnik mit
marmorartigem Effekt!



CreaLine ist das Programm für kreative Wandgestaltungen – mit individuellen Farb- und Oberflächenstrukturen, edler Wandspachteltechnik und aufregenden Metallakzenten. Erhältlich in anspruchsvollen Bau- und Fachmärkten, z. B. bei **Bauhaus**, **hagebaumarkt** und **Max Bahr**. Mehr Informationen gibts in unserer aktuellen Gestaltungsbroschüre, im Internet oder über unsere **Info-Hotline +49 (0)180 535834437** (0,14 € /Min. aus dem dt. Festnetz).

**SCHÖNER
WOHNEN** Farbe